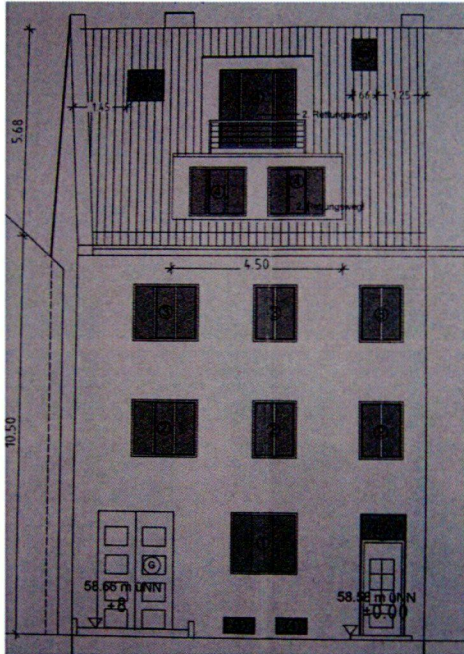


# Sommerlicher Wärmeschutznachweis

nach DIN 4108-2: 2013-02 Abschnitt 8



Gebäude: Ostmarkstr. 69  
48155 Münster

Auftraggeber:  
Brauckmann & Fiedler Rügen GbR  
Uhlandstr. 3  
48268 Greven

Variante: Wärmeschutznachweis  
Erstellt von: Energieberatung  
Eberhard H. Schneider  
Architekt, Dipl.-Ing.  
Büngers Kamp 1  
48341 Altenberge  
Tel.: 02505 / 3353  
E-Mail: ehs-Schneider@web.de

Erstellt am: 29.12.2014  
Geändert am: 15.12.2015



Eberhard H. Schneider  
Dipl.-Ing., Architekt AKNW  
Büngers Kamp 1  
48341 Altenberge  
Telefon 02505/3353

**1. Nachweis für Raum "DG, WE 4, Zi. 3"****Erfassungsdaten**

Raum : DG, WE 4, Zi. 3

Grundfläche  $A_g$  : 10,31 m<sup>2</sup>

Fenster:

Nr.	Bezeichnung	Orientierung Neigung	$F_c^*$	Sonnen- schutz permanent	$F_s$	g	$g_{total}$	Fläche [m <sup>2</sup> ]
1	Dachfl.-fenster	> 60°	0,30	nein	1,00	0,50	0,150	1,51

**Berechneter Sonneneintragskennwert : 0,022****Maximal zulässiger Sonneneintragswert**

Zuschlagswerte:

Klimaregion	( Klimazone B - gemäßigt )	
Gebäudebauart	( schwere Bauart - > 130 Wh/(Km <sup>2</sup> ) )	
Nachtlüftung	( ohne Nachtlüftung )	: 0,074
Fensterflächenanteil		: 0,026
Sonnenschutzverglasung	( Nein )	: 0,000
Fensterneigung		: 0,000
Orientierung		: 0,000
Einsatz passiver Kühlung	( Nein )	: 0,000

**Maximal zulässiger Sonneneintragskennwert : 0,100****Ergebnis****Anforderung erfüllt !****0,022 < 0,100****\* Legende:**

$F_c$ = Sonnenschutzfaktor			
Ohne Sonnenschutzvorrichtung	$F_c = 1,00^a$	$F_c = 1,00^b$	$F_c = 1,00^c$
Innenliegend oder zwischen den Scheiben			
weiß oder hoch reflektierende Oberfläche mit geringer Transparenz	$F_c = 0,65^a$	$F_c = 0,70^b$	$F_c = 0,65^c$
helle Farben oder geringe Transparenz	$F_c = 0,75^a$	$F_c = 0,80^b$	$F_c = 0,75^c$
dunkle Farben oder höhere Transparenz	$F_c = 0,90^a$	$F_c = 0,90^b$	$F_c = 0,85^c$
Außenliegend			
Fensterläden, Rollläden			
Fensterläden, Rollläden, 3/4 geschlossen	$F_c = 0,35^a$	$F_c = 0,30^b$	$F_c = 0,30^c$
Fensterläden, Rollläden, geschlossen	$F_c = 0,15^a$	$F_c = 0,10^b$	$F_c = 0,10^c$
Jalousien und Raffstore, drehbare Lamellen			
Jalousien und Raffstore, drehbare Lamellen, 45° Lamellenstellung	$F_c = 0,30^a$	$F_c = 0,25^b$	$F_c = 0,25^c$
Jalousien und Raffstore, drehbare Lamellen, 10° Lamellenstellung	$F_c = 0,20^a$	$F_c = 0,15^b$	$F_c = 0,15^c$
Markisen, parallel zur Verglasung	$F_c = 0,30^a$	$F_c = 0,25^b$	$F_c = 0,25^c$
Vordächer, Markisen allgemein, freistehende Lamellen	$F_c = 0,55^a$	$F_c = 0,50^b$	$F_c = 0,50^c$
mit $a = g \leq 0,40$ - Sonnenschutzglas, zweifach; $b = g > 0,40$ - dreifach; $c = g > 0,40$ - zweifach			
$F_s$ = Verschattung (Teilbestrahlungsfaktor)			
g = Durchlassgrad Verglasung			
$g_{tot}$ = Gesamtdurchlassgrad			



<b>Baubeschreibung Blatt 2</b>		Bauherrin / Bauherr: Bruckmann und Fiedler Rügen GbR		Bauantrag vom:	
<b>8 Angaben zur Aufstellung von Feuerstätten</b>	Gesamt-Nennwärmeleistung:			50 kW	
	<input type="checkbox"/> Heizraum		<input type="checkbox"/> Aufstellungsraum		
	<input type="checkbox"/> fester Brennstoff		<input type="checkbox"/> Heizöl		m³
<b>Angaben zur Brennstofflagerung</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Gas		<input type="checkbox"/> Flüssiggas		m³
	<input type="checkbox"/> unterirdischer Lagerbehälter	<input type="checkbox"/> Lagerraum	<input type="checkbox"/> sonstiger Raum		
<b>9 Lüftung</b>	Lüftungsanlage für Mittel- oder Großgarage				
	<input type="checkbox"/> ja	Art der Anlage:			
	<input type="checkbox"/> ja	Art der Anlage:			
	Lüftungsanlage überbrückt Gebäudetrennwände oder Geschossdecken: <input type="checkbox"/> ja				
Bauvorlagen gemäß Richtlinie über die brandschutztechnischen Anforderungen an Lüftungsanlagen sind beigelegt: <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> werden nachgereicht bis zum					
<b>10 weitere Angaben, sofern wegen Ortsatzungen oder Denkmalschutz erforderlich</b>	äußere Gestaltung				
	Wände Bestand				
	Dachflächen und Dachaufbauten Betondachpfanne, grau, Dachgaube Wandverkleidung verzinkt				
	Türen und Fenster Kunststoff weiß				
	Spielfläche für Kleinkinder (Größe und Ausstattung) -				
	Befestigung, Gestaltung und Eingrünung - der Zufahrten - der Stellplätze im Freien				
Gestaltung und Bepflanzung der nicht überbauten Flächen Bestand					
<b>11 Sonstiges</b>					
Ort, Datum Senden, 08.12.2014			Genehmigungsvermerk		
Der / die bauvorlageberechtigte Entwurfsverfasser/in:  Unterschrift Dipl.-Ing. Barbara Delbeck AKN Dillenbaum 28 48308 Senden Tel. 0 25 08 / 91 89 01 Fax 91 89 02					

Oberbürgermeister  
Eing. 29. DEZ. 2014  
Baueröhrungsamt  
(Bauschein-Nr.)

Im vereinfachten Genehmigungsverfahren  
- § 68 BauO NW - bauaufsichtlich geprüft  
und als Anlage zur Baugenehmigung  
01.876/14 genehmigt.  
Münster, den 22. Mai 2015 I.A.

Heute J

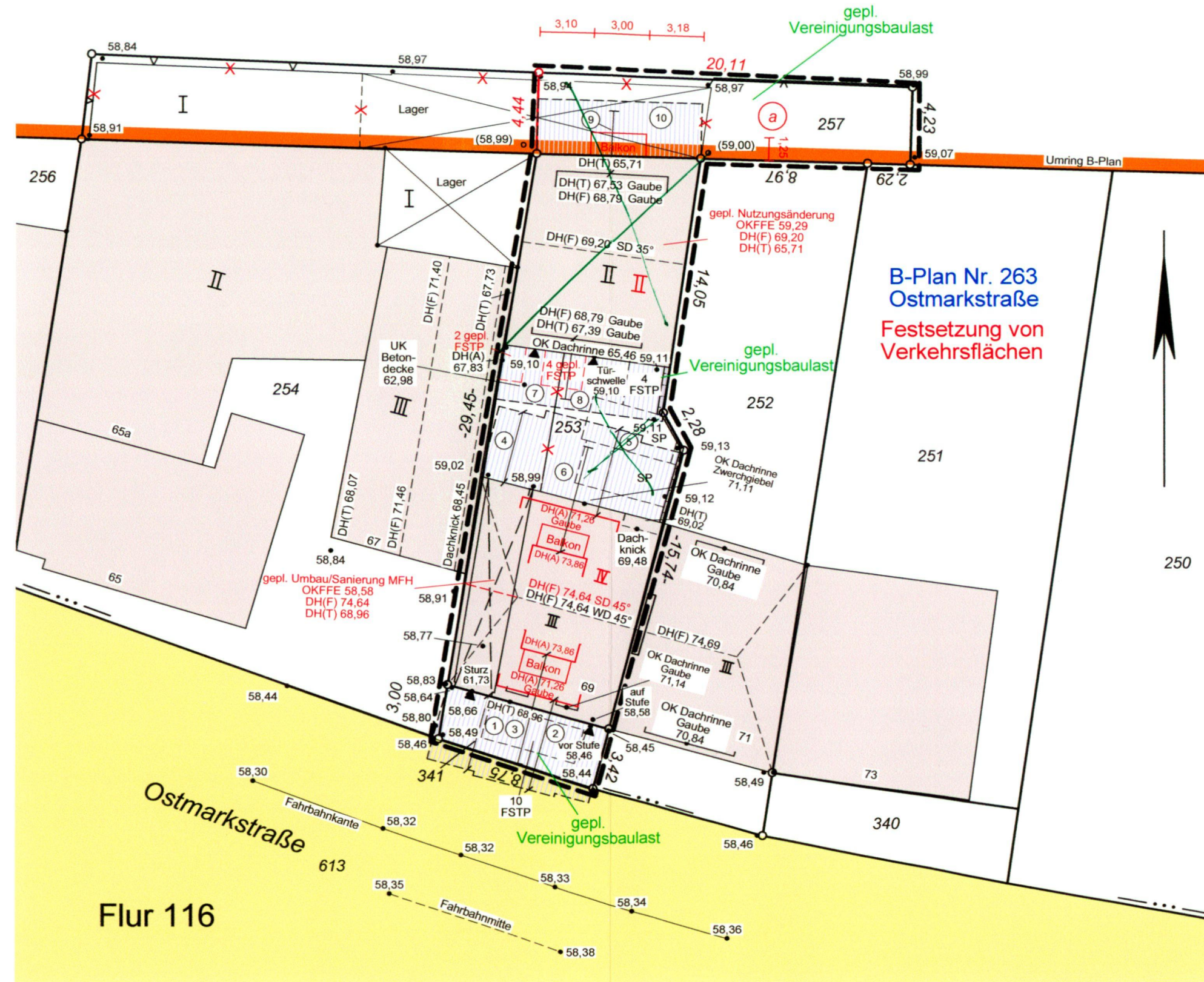
Nachweis der Abstandflächenberechnung, gem. § 6 BauONW

Bauherr: Bruckmann&Fiedler  
 Bauvorhaben: Umbau/Sanierung/Nutzänd.  
 Dachform: SD

Dachneigung  
 WH1 = TH - MGH  
 WH2 = 1/3\*(FH-TH)+TH-MGH  
 WH3 = FH - MGH

MGH = mittlere Geländehöhe DH(F) = Firsthöhe DH(T) = Schnitt Dachhaut/Traufe WH = Wandhöhe  
 MA = Mindestabstand ö.F. = Abstfl.-halbierung zur öffentl. Fläche BRH = Brüstungshöhe/Geländer

Bezeichnung	MGH (m)	DH(F) (m)	DH(T) (m)	Dachneigung°	G=Giebelseite T=Traufseite	Giebelseite <70° WH2 >70° WH3	Traufseite <45° WH1 >45° WH2 >70° WH3	Faktor	WH*Fakt A= (m)	Kommentar
1	58,54	74,64	68,96	45	T	-	10,42	0,40	4,17	ö.F.
2	58,54	0,00	71,26	0	T	-	12,72	0,40	5,09	ö.F.
3	58,54	0,00	73,86	0	T	-	15,32	0,40	6,13	ö.F.
4	59,07	74,64	69,02	45	T	-	9,95	0,40	3,98	
5	59,07	0,00	71,26	0	T	-	12,19	0,40	4,88	
6	59,07	0,00	73,86	0	T	-	14,79	0,40	5,92	
7	59,10	69,20	65,71	32	T	-	6,61	0,40	2,65	MA 3,00
8	59,10	68,79	67,39	32	T	-	8,29	0,40	3,32	
9	58,99	68,79	67,53	32	T	-	8,54	0,40	3,42	
10	58,99	69,20	65,71	32	T	-	6,72	0,40	2,69	MA 3,00



B-Plan Nr. 263  
 Ostmarkstraße  
 Festsetzung von  
 Verkehrsflächen

341, 253, 257 sind zu  
 Flurstück 1064 seit 25.8.16 vereinigt

AMTLICHER LAGEPLAN M. 1:250 13. März 2015 Gesch.-Nr. 38937

Gemarkung Münster Flur 117 Flurstück 253, 341

Flurst.-Nr.	Fläche m²	Grundbuch	Lfd. Nr.	Baulast	Eigentümer
253	276	7213	5		Bruckmann-Fiedler Rügen GbR, Bruckmann, Andre und Fiedler, Rene
341	28	7213	6		
257	198	13137	6		Tranow, Ulf, Dr., Bahr, Ina, Tranow, Klas

Bauvorhaben: Umbau Sanierung Mehrfamilienhaus / Nutzungsänderung - Hinterhaus  
 Bauherr: Bruckmann & Fiedler Rügen GbR

Grundstücksgroße m²	Baugebiet	GRZ	GFZ	überbaute Grundfläche				Geschoßfläche						
				vorh. m²	gepl. m²	insges. m²	zul. m²	vorh. m²	gepl. m²	insges. m²	zul. m²			
304														
a = ca. 87m²														

- Zeichenerklärung
- öffentliche Fläche
  - gepl. Grenze
  - vorh. Grenze
  - Baugrenze
  - Abgrenzung untersch. Nutzung
  - Begleitlinie des Baugrundstückes
  - Abstandflächenabgrenzung
  - Schmutzwasserkanal vorh.
  - Regenwasserkanal vorh.
  - Kanaldeckel vorh.
  - Kanaldeckel gepl.
  - Sinkkasten
  - KFZ-Stellplatz
  - FSTP FSTP geplanter Fahrradstellplatz
  - Abbruchkennzeichnung
  - interpolierte Höhe
  - gepl. Straßenrandhöhe
  - Bezugshöhe gemäß B-plan
  - DH(A) Dachhaut Attika
  - DH(T) Dachhaut Traufe
  - DH(F) Dachhaut First

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 263v. 05.11.1980

Weitere Baumaße siehe Bauzeichnungen.

Die Höhen haben Anschluß an das amtliche Höhenfestpunktfeld.

Nicht für Grenzerstellungen und Maßübertragungen verwendbar.

Es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass das Grundstück frei von unterirdischen Leitungen und Bauwerken sowie gegebenenfalls grundbuchlich gesicherten Dienstbarkeiten ist.

Sofern der Plan nicht innerhalb eines Jahres nach Fertigstellung verwendet wird, ist eine Überprüfung erforderlich.

Angefertigt aufgrund amtlicher Unterlagen und eigener örtlicher Vermessungen. Die Darstellung der geplanten baulichen Anlagen bezieht sich auf den Planungsstand vom 25.02.2015.

Im vereinfachten Genehmigungsverfahren  
 - § 68 BauO NW - bauaufsichtlich geprüft  
 und als Anlage zur Baugenehmigung  
 Nr. 01875/14 genehmigt.  
 Münster, den 22. Mai 2015 i.A.

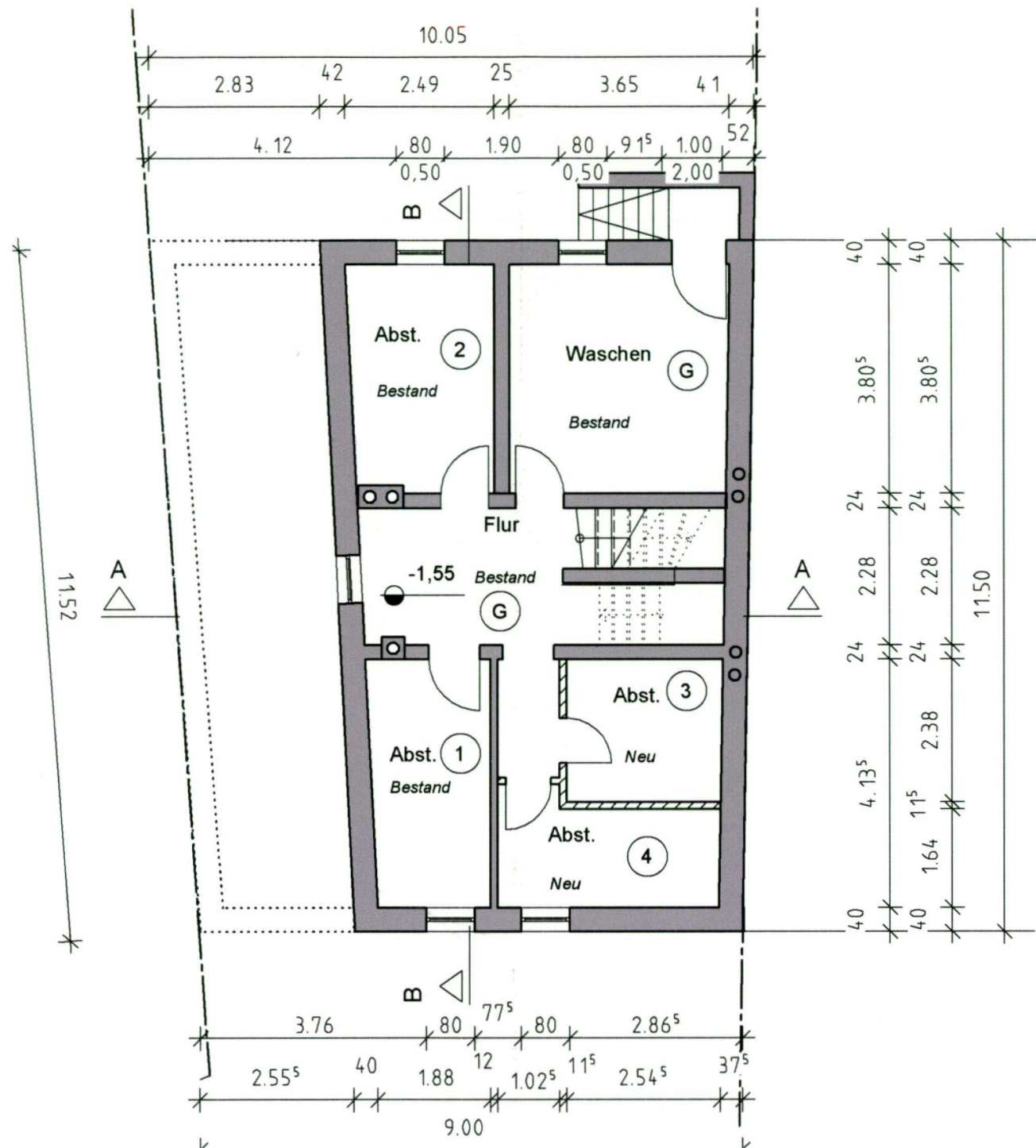
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur  
 Dipl.-Ing. S. Hoersch

Projektrelevante Auszüge aus den textl. Festsetzungen

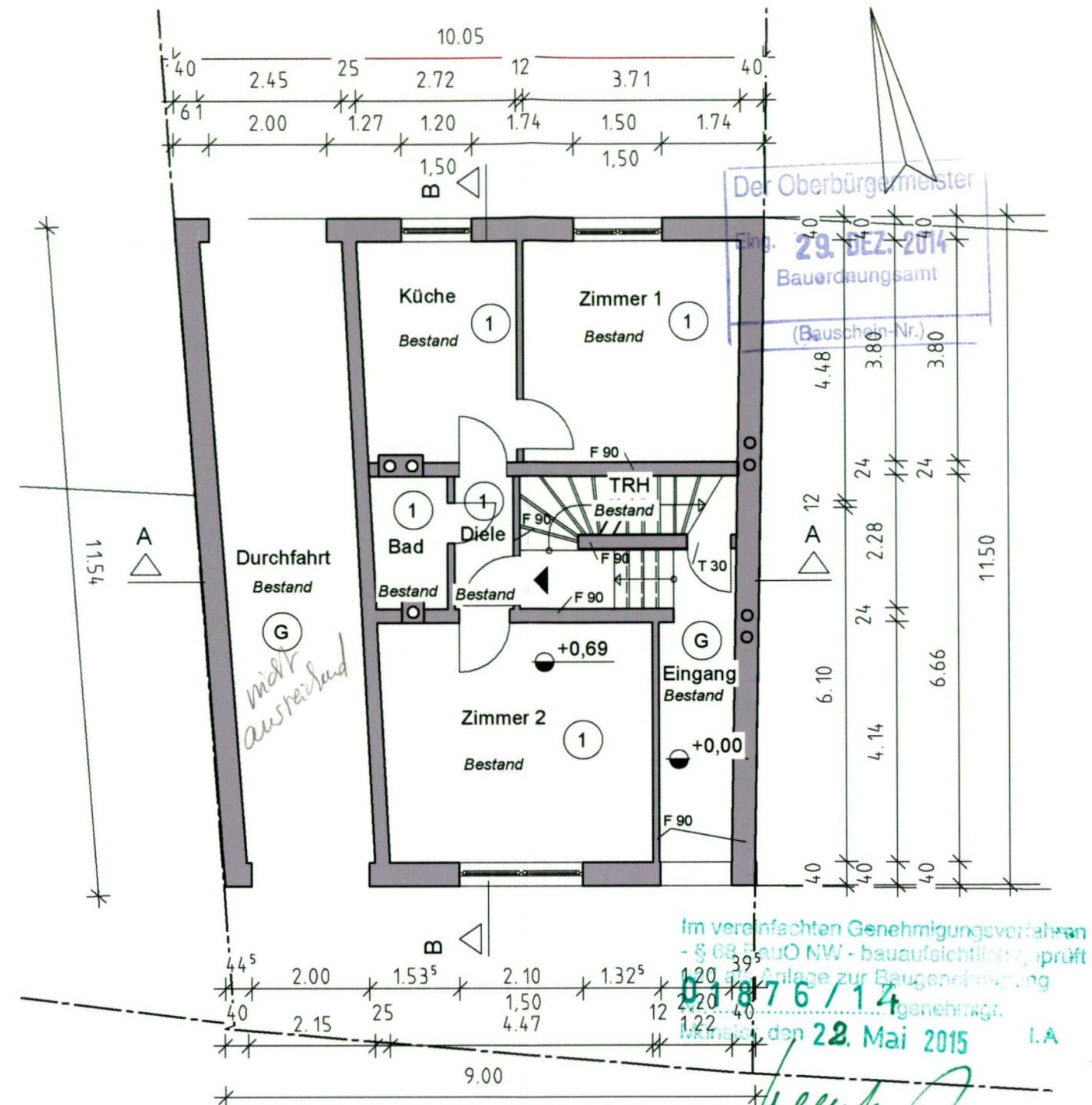
Münster, den 09.03.2015

Dr.-Ing. A. Drees, Dipl.-Ing. T. Drees,  
 Dipl.-Ing. S. Hoersch, Dipl.-Ing. B. Schlüter  
 Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure  
 48145 Münster, Hohenzollertring 47  
 Telefon: 0251/13333-0 Fax: 0251/136017  
 kataster@drees-schlueter.de

Der Bauherr  
 Der Architekt / Entwurfsverfasser  
 Behördenvermerke



Grundriss KG



Grundriss EG

-  Abbruch
-  Bestand
-  Neuplanung (massiv)
-  Neuplanung (leichte Bauweise)

Zeichnung: Grundriss KG/EG M 1:100

Bauvorhaben: Umbau und Sanierung MFH  
Ostmarkstrasse 69  
48155 Münster

Bauherr: Bruckmann & Fiedler Rügen GbR  
Uhlandweg 3, 48268 Greven

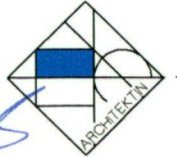
Dipl.-Ing. Barbara Delbeck  
Dillenbaum 28, 48308 Senden  
Tel. 02598/918901 Fax 918902  
E-Mail: abd.plan@online.de

08.12.2014

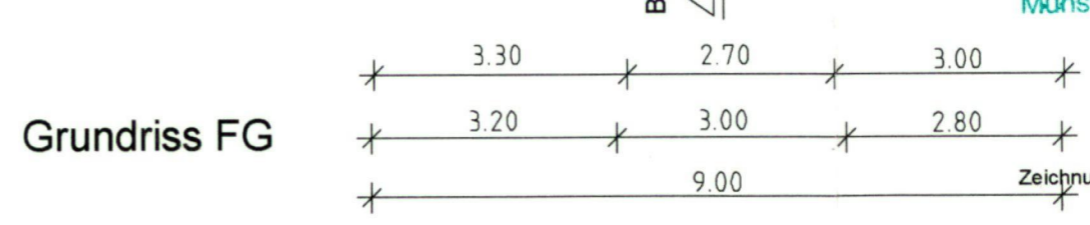
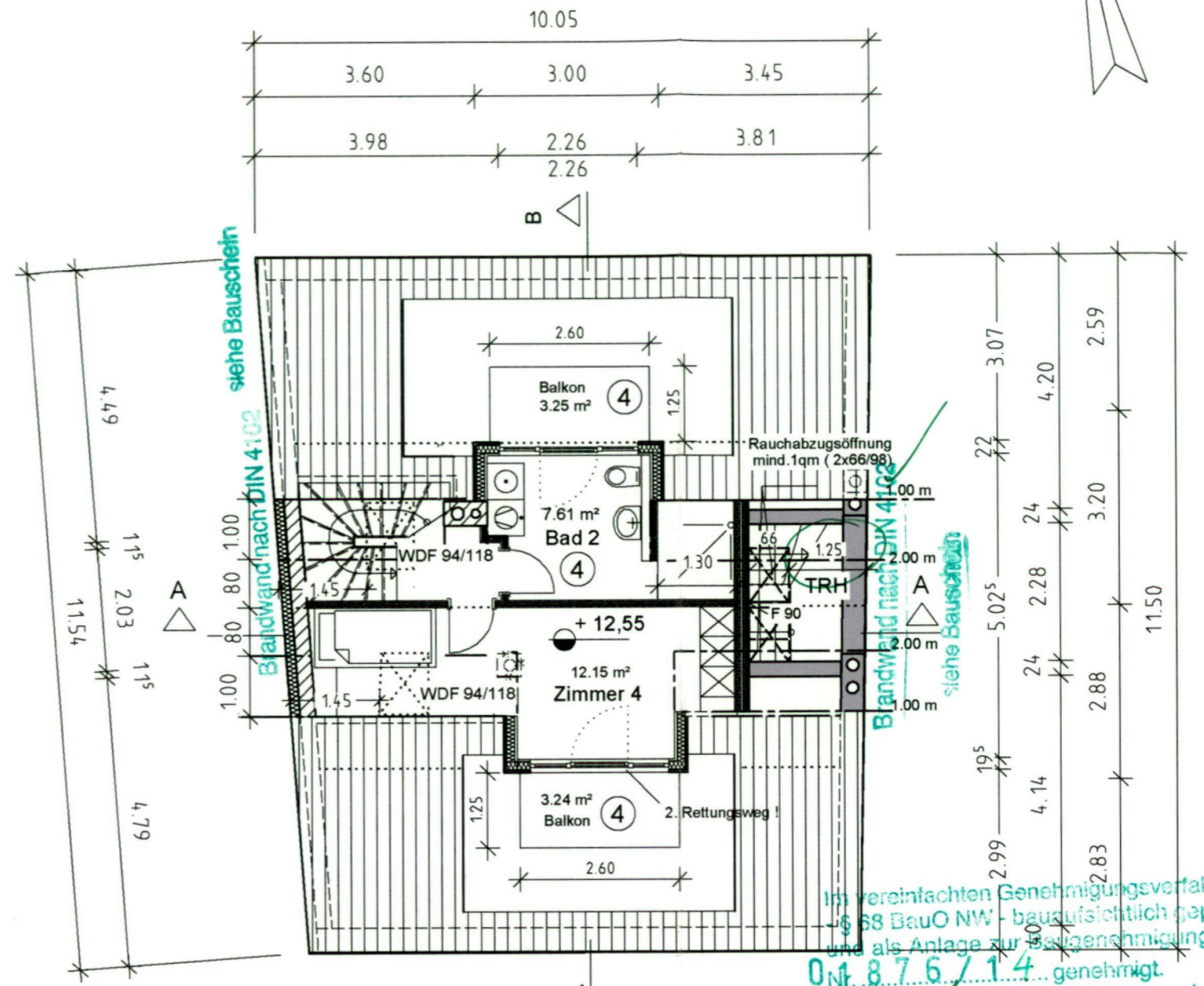
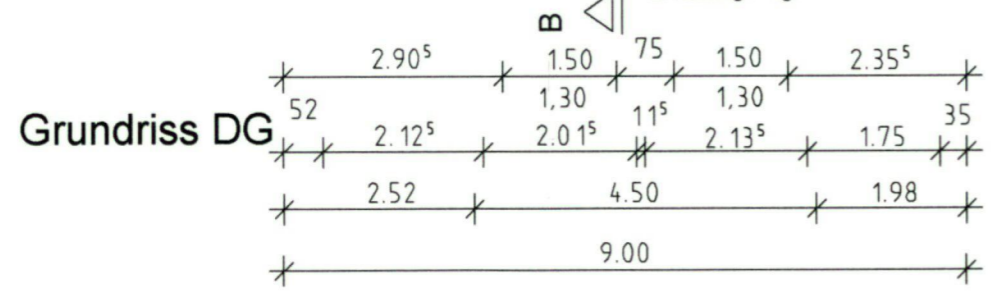
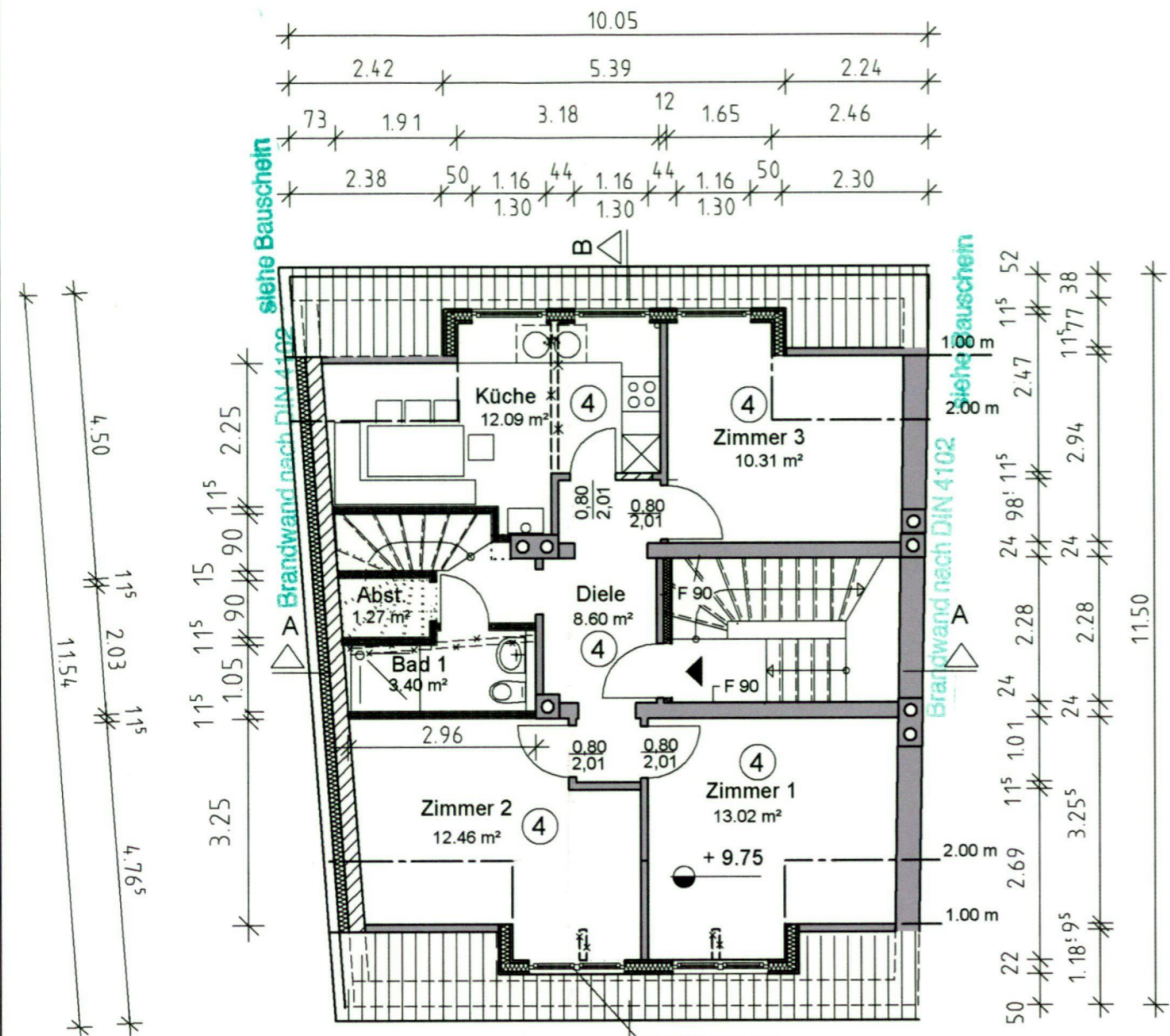
Der Oberbürgermeister  
Ting. 29. SEZ. 2014  
Bauordnungsamt  
(Bauschein-Nr.)

Im vereinfachten Genehmigungsverfahren  
- § 68 BauO NW - bauaufsichtlich geprüft  
120 g Anlage zur Baugenehmigung  
01876/14  
Genehmigt  
Münster, den 22. Mai 2015 I.A.

*Heint*



30. Jan. 2015



- Abbruch
- Bestand
- Neuplanung (massiv)
- Neuplanung (leichte Bauweise)

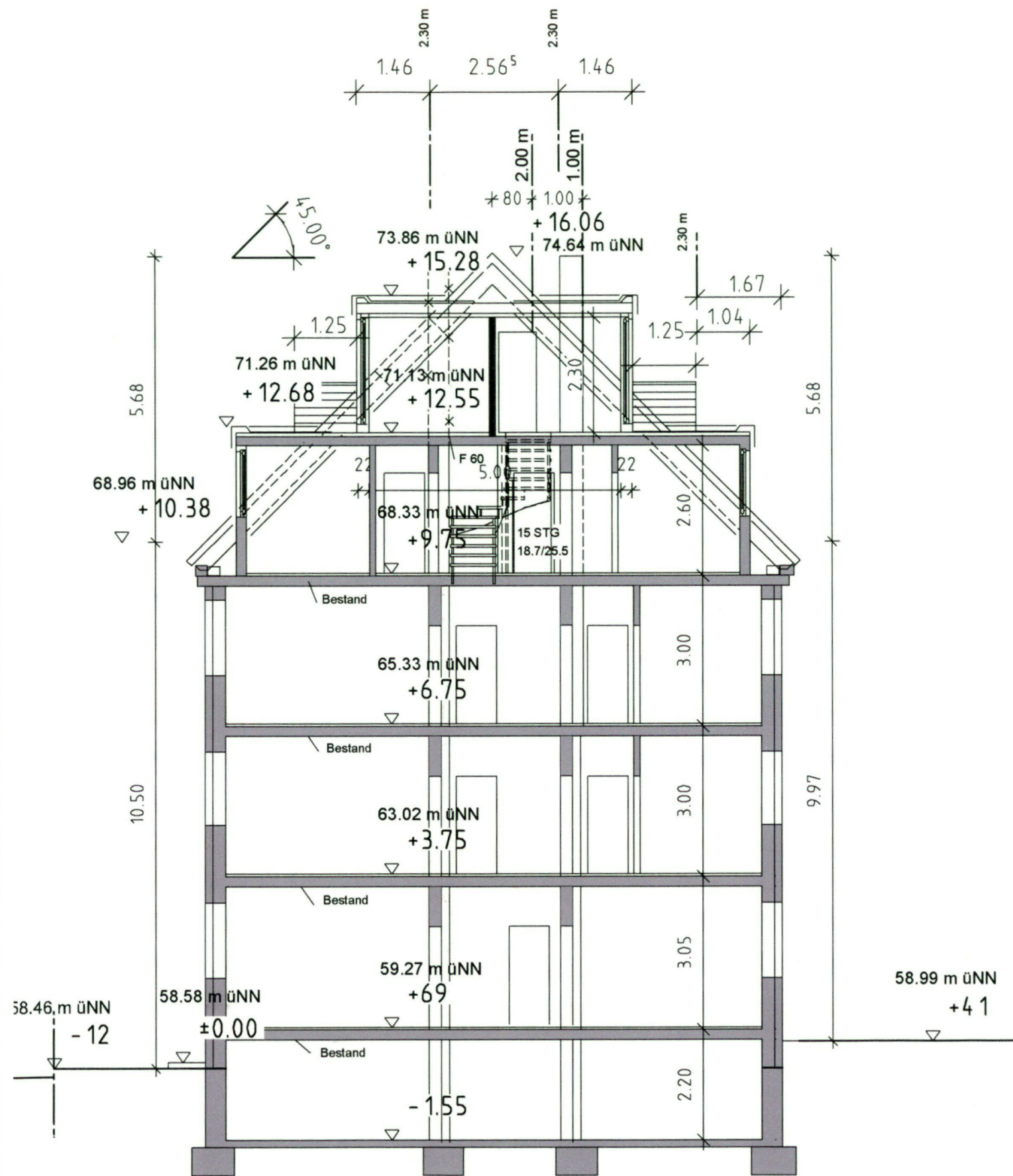
Im vereinfachten Genehmigungsverfahren  
 des § 68 BauO NW - bauaufsichtlich geprüft  
 und als Anlage zur Baugenehmigung  
 Nr. 8.7.6/14 genehmigt.  
 Münster, den 22. Mai 2015

Zeichnung: Grundriss DG und FG  
 M 1:100

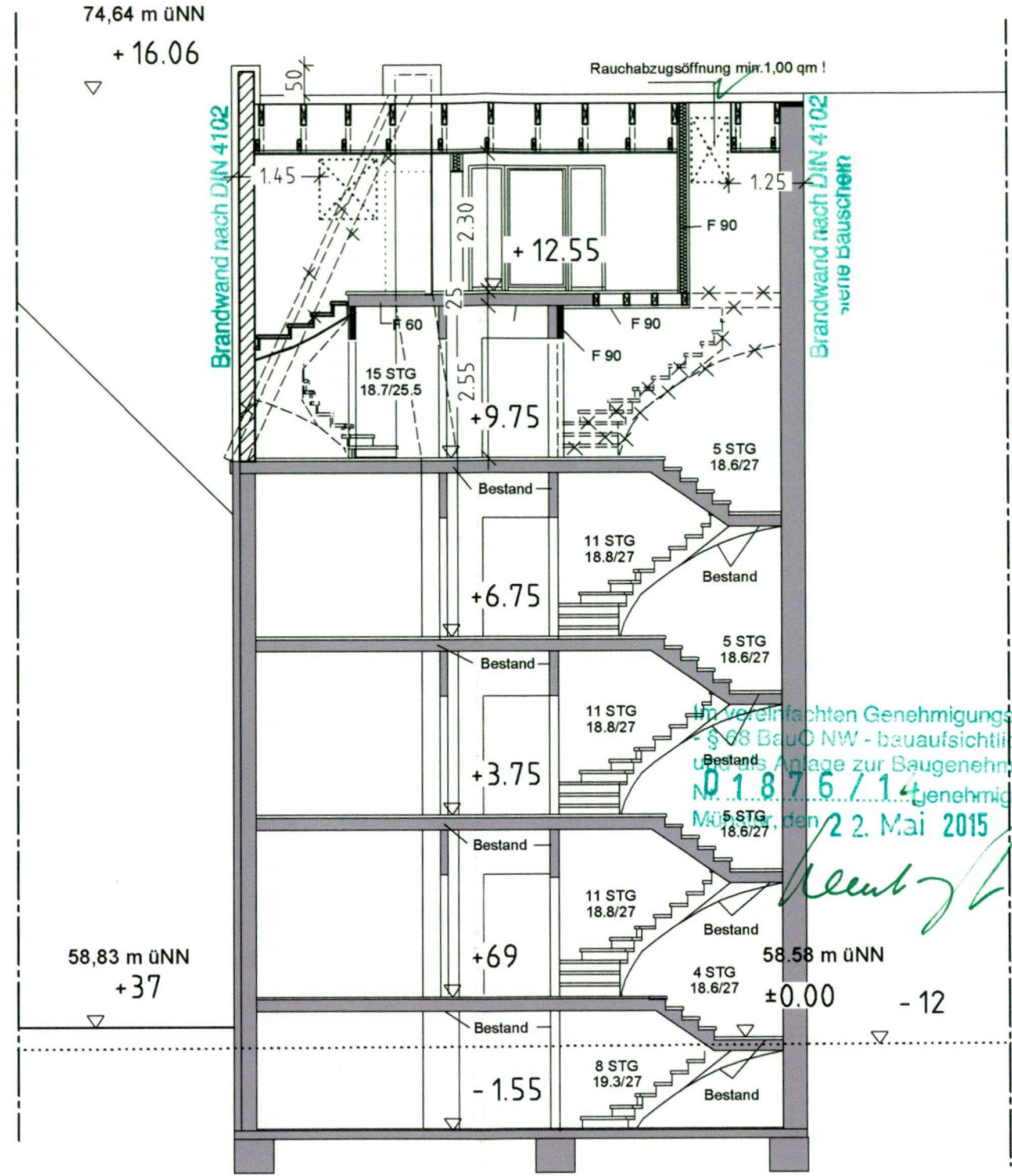
Bauvorhaben: Umbau und Sanierung MFH  
 Ostmarkstrasse 69  
 48155 Münster

Bauherr: Bruckmann & Fiedler Rügen GbR  
 Uhlandweg 3, 48268 Greven

Dipl.-Ing. Barbara Delbeck  
 Dillenbaum 28, 48308 Senden  
 Tel. 02596/918901 Fax 918902  
 E-Mail: abd.plan@online.de  
 30.01.2015



Schnitt B



Schnitt A

- Abbruch
- Bestand
- Neuplanung (massiv)
- Neuplanung (leichte Bauweise)

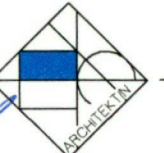
Zeichnung: Schnitte M 1:100

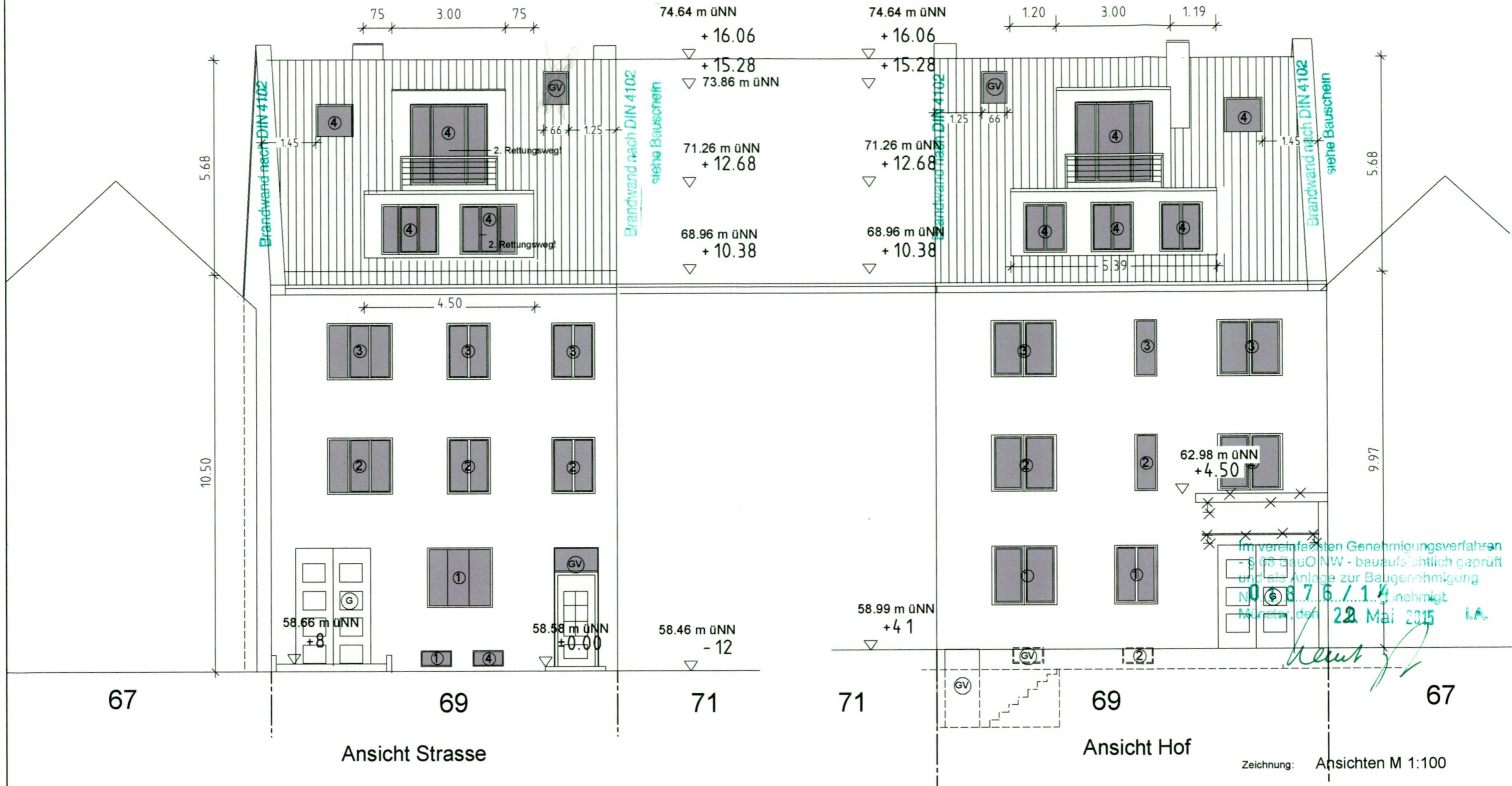
Bauvorhaben: Umbau und Sanierung MFH  
Ostmarkstrasse 69  
48155 Münster

Bauherr: Bruckmann & Fiedler Rügen GbR  
Uhlandweg 3, 48268 Greven

In vereinfachten Genehmigungsverfahren  
- § 68 BauO NW - bauaufsichtlich geprüft  
als Anlage zur Baugenehmigung  
N. 01.876/14 genehmigt.  
Münster, den 22. Mai 2015 I.A.

Dipl.-Ing. Barbara Delbeck  
Dillenbaum 28, 48308 Senden  
Tel. 02598/918901 Fax 918902  
E-Mail: abd.plan@online.de





- Abbruch
- Bestand
- Neuplanung (massiv)
- Neuplanung (leichte Bauweise)

Zeichnung: Ansichten M 1:100

Bauvorhaben: Umbau und Sanierung MFH  
Ostmarkstrasse 69  
48155 Münster

Bauherr: Bruckmann & Fiedler Rügen GbR  
Uhlandweg 3, 48268 Greven

Dipl.-Ing. Barbara Delbeck  
Dillenbaum 28, 48308 Senden  
Tel. 02598/918901 Fax 918902  
E-Mail: abd.plan@online.de



## Schreibauftrag - Gebühren

Vorgangsnummer: 1876/15<sup>4</sup>  
 Baugrundstück: Ostmarkstr. 69

zu berücksichtigende Nachträge:

**Bevollmächtigter:**  
 (Rechnungsempfänger)  
 (Name und Anschrift wenn abweichend vom Antragsteller)  
 Anzahl WE: 1 neu Bitte unbedingt ausfüllen !

Sachbearbeiter/in: <b>h-y</b> Name	Unterschrift: Name
---------------------------------------	-----------------------

- Baugenehmigung nach § 68  
 Befreiung / Abweichung

### Gebührenberechnung

- Gebührenbescheid mit Rahmengebühr

(Eingabebeispiel für Tarifstellen: **tf2411** anschl. **F3** drücken)

1 <b>Tarifstelle 2.4.2.1</b> Herstellungssumme 60.000,- €	360,--
2 <b>Tarifstelle 2.4.3b</b> umzunutzende Fläche 20 m <sup>2</sup>	54,-- 50,--
<b>Tarifstelle 2.5.3.1</b> manuelle Eingabe 100,- €	100,--
	<hr/> 564,--

### Schreibauftrag Bezirk

Schreibauftrag erstellt: h-y 20.5.15	Schreibauftrag genehmigt:
Namenszeichen / Datum (Sachbearbeiter/in Bezirk)	Namenszeichen / Datum (Bezirksleiter)

### DV-Team

Schreibauftrag ausgeführt / an Bezirk weitergeleitet: h-y 21.5.
Namenszeichen / Datum (Datenbearbeiter/in)

Postanschrift: Stadt Münster • 48127 Münster

Stadthaus 3, Albersloher Weg 33

**Einwurf-Einschreiben**

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
vertr. d. Herrn Andre Bruckmann  
Uhlandweg 3  
48268 Greven

Auskunft erteilt:  
Frau Hemker-Youcef  
Zimmer: 9  
Telefon: 0251/492 - 6323  
Telefax: 0251/492 - 7756  
E-Mail:  
Hemker-Youcef@stadt-  
muenster.de  
Sprechzeiten:  
Mo, Mi, Fr: 08.00 – 12.00  
Do: 15.00 – 18.00

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Mein Zeichen (Bitte angeben):  
63/Hemker - 01876/2014

Münster, 22.05.2015

Grundstück: Ostmarkstr. 69,  
Gemarkung: Münster, Flur: 117, Flurstück: 253  
Änderung Mehrfamilienwohnhaus

*at* — *ly*

**Baugenehmigung nach § 68 Abs. 1 BauO NRW**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich genehmige das oben genannte Bauvorhaben. Bestandteile dieser Baugenehmigung sind:

Die mit Genehmigungsstempel versehenen Bauvorlagen.

**Folgende Auflagen:**

1. An der obersten Stelle des notwendigen Treppenraumes ist eine Rauchabzugsöffnung einzubauen. Die Vorrichtungen zum Öffnen der Rauchabzüge müssen vom Erdgeschoss und vom obersten Treppenabsatz aus bedient werden können. An den Bedienungsvorrichtungen muss erkennbar sein, ob die Rauchabzugsöffnung offen oder geschlossen ist. Der freie Querschnitt der Rauchabzugsöffnung muss mindestens 5 % der Grundfläche des Treppenraumes, jedoch mindestens 1,00 m<sup>2</sup> betragen (§ 37 Abs. 12 BauO NRW).
2. Der obere Abschluss des notwendigen Treppenraumes ist feuerbeständig F90 herzustellen. Dies gilt nicht für die Dachschräge (§ 37 Abs. 8 BauO NRW).
3. Die Wände von notwendigen Treppenräumen einschließlich ihrer Zugänge zum Freien sind in Gebäuden geringer Höhe in der Feuerwiderstandsklasse F90 und in den wesentlichen Teilen aus nichtbrennbaren Baustoffen (F 90-AB) herzustellen. Bauteile dürfen in Treppenraumwände nur so weit eingreifen, dass der verbleibende Wandquerschnitt die Feuerwiderstandsklasse F90 behält. Für Leitungen, Leitungsschlitze und Schornsteine gilt dies entsprechend (§ 37 Abs. 7 BauO NRW).

**Konten der Stadtkasse**

Sparkasse Münsterland Ost  
Vereinigte Volksbank Münster eG  
Deutsche Bank Münster  
(und andere)

IBAN DE10 4005 0150 0000 0007 52  
IBAN DE21 4016 0050 0004 2008 00  
IBAN DE25 4007 0080 0047 0005 00

BIC WELADED1MST  
BIC GENODEM1MSC  
BIC DEUTDE33400

**Zentrale Verbindungen**

Hauptvermittlung (0251) 492-0  
Telefax (0251) 492-7700  
Stadtverwaltung@stadt-muenster.de  
[www.muenster.de/stadt](http://www.muenster.de/stadt)

4. Die in den genehmigten Bauvorlagen näher bezeichneten Wände sind gemäß § 33 BauO NRW als Brandwände unter Beachtung der DIN 4102, Teil 3, Abschnitt 4 und Teil 4, Abschnitt 4.7 zu erstellen.
5. Die Brandwand (Brandwände) ist (sind) entweder 0,30 m über Dach zu führen oder in Höhe der Dachhaut mit einer beiderseits 0,50 m auskragenden Stahlbetonplatte in der Feuerwiderstandsklasse F90 abzuschließen. Die Auskragung wird von Innenkante Brandwand bis Vorderkante Stahlbetonplatte gemessen. Bauteile aus brennbaren Baustoffen dürfen die Stahlbetonplatte nicht überbrücken (§ 33 Abs. 3 BauO NRW).
6. Fenster, über die der 2. Rettungsweg sichergestellt wird (siehe Grüneintragung) müssen im Lichten mindestens 0,90 m x 1,20 m groß und nicht höher als 1,20 m über der Fußbodenoberkante angeordnet sein. Diese Mindestöffnung darf nicht durch Feststeller, Öffnungseinrichtungen und dgl. eingeschränkt werden, so dass das Ein- und Aussteigen aus dem Fenster ungehindert möglich ist (§ 40 Abs. 4 BauO NRW).
7. Die Decke zwischen dem Dachgeschoß und dem Spitzboden muss mindestens in der Feuerwiderstandsklasse F 60-B entsprechen (§ 34 Abs. 1 BauO NRW).

#### **Folgende Hinweise:**

8. Spätestens bei Baubeginn ist dem Bauordnungsamt ein Nachweis über die Standsicherheit einzureichen, der von einer oder einem staatlich anerkannten Sachverständigen geprüft ist (§ 68 Abs. 2 Nr. 2 BauO NRW). Der Nachweis kann zur Prüfung auch dem Bauordnungsamt (2-fach) vorgelegt werden.
9. Spätestens bei Baubeginn ist dem Bauordnungsamt ein Nachweis über den Schallschutz in einfacher Ausfertigung einzureichen. Der Nachweis muss von staatlich anerkannten Sachverständigen aufgestellt oder geprüft sein (§ 68 Abs. 2 BauO NRW). Der Nachweis kann zur Prüfung auch dem Bauordnungsamt (2-fach) vorgelegt werden.
10. Spätestens bei Baubeginn ist dem Bauordnungsamt ein Nachweis über den Wärmeschutz in einfacher Ausfertigung einzureichen (§ 68 Abs. 2 BauO NRW). Der Nachweis muss von staatlich anerkannten Sachverständigen aufgestellt oder geprüft sein (§ 2 Verordnung zur Umsetzung der Energieeinsparungsverordnung).
11. Für die nach der Genehmigung eingereichten Bauvorlagen (Wärmeschutz, Schallschutz, Standsicherheit) hat die Entwurfsverfasserin oder der Entwurfsverfasser zu erklären, dass die Bauvorlagen bezüglich ihres Planungs- und Bearbeitungsstandes mit den bautechnischen Nachweisen übereinstimmen (§ 7 BauPrüfVO - Übereinstimmungs-erklärung -).
12. Spätestens bei Baubeginn sind die staatlich anerkannten Sachverständigen (§ 85 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 BauO NRW) dem Bauordnungsamt zu benennen, die mit den stichprobenhaften Kontrollen der Bauausführung beauftragt worden sind (§ 68 Abs. 2 BauO NRW). Wurden die bautechnischen Nachweise vom Bauordnungsamt geprüft, kann das Bauordnungsamt auch mit den erforderlichen Kontrollen beauftragt werden.
13. Mit der Anzeige der abschließenden Fertigstellung (Schlussabnahme) sind Bescheinigungen von staatlich anerkannten Sachverständigen dem Bauordnungsamt einzureichen, wonach sie sich durch stichprobenhafte Kontrollen während der Bauausführung davon überzeugt haben, dass die baulichen Anlagen entsprechend den aufgestellten und geprüften Nachweisen errichtet oder geändert worden sind (§ 68 (2) BauO NRW und § 12 (2) SV-VO). Dieses entfällt, wenn das Bauordnungsamt zur Durchführung der Kontrollen vor Baubeginn beauftragt wurde.

Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Bitte begleichen Sie den beigelegten Gebührenbescheid.

**Ihre Rechte:**

Gegen meine Entscheidung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides beim Verwaltungsgericht (Postanschrift: Postfach 8048, 48043 Münster, Hausanschrift: Piusallee 38, 48147 Münster), schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage erheben.

Die Klage können Sie auch elektronisch und mit qualifizierter elektronischer Signatur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) beim Verwaltungsgericht Münster einreichen. Die Anforderungen an den elektronischen Rechtsverkehr sind in der Verordnung über den elektronischen Schriftverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 01.12.2010 in der aktuellen Fassung geregelt.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

**Weitere Hinweise:**

1. Diese Genehmigung verliert ihre Gültigkeit, wenn Sie nicht innerhalb von drei Jahren mit den Bauarbeiten beginnen (§ 77 BauO NRW).
2. Rechte und Pflichten aus dieser Genehmigung gehen ggf. auf Ihren Rechtsnachfolger über (§ 75 Abs. 2 BauO NRW).
3. Für weitere Auskünfte stehe ich Ihnen während der angegebenen Sprechzeiten gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Hemker-Youcef

**Anlagen**

- 1 Ausfertigung der eingereichten Unterlagen
- 1 Gebührenbescheid

**Erklärung der Gesetzesabkürzungen:**

BauO NRW

Bauordnung für das Land NRW vom 01.03.2000, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 256, zuletzt geändert am 27.05.2014 (GV NRW S. 294)

BauPrüfVO

Verordnung über bautechnische Prüfungen vom 06.12.1995, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 1241, zuletzt geändert am 17.11.2009 (GV. NRW. S. 712)

Postanschrift: Stadt Münster • 48127 Münster

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
vertr. d. Herrn Andre Bruckmann  
Uhlandweg 3  
48268 Greven

Auskunft erteilt:  
Frau Hemker-Youcef  
Zimmer: 9  
Telefon: 0251/492 - 6323  
Telefax: 0251/492 - 7756  
E-Mail:  
Hemker-Youcef@stadt-  
muenster.de  
Sprechzeiten:  
Mo, Mi, Fr: 08.00 – 12.00  
Do: 15.00 – 18.00

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Mein Zeichen (Bitte angeben):  
63/Hemker - 01876/2014

Münster, 22.05.2015

Grundstück: Ostmarkstr. 69,  
Gemarkung: Münster, Flur: 117, Flurstück: 253  
Änderung Mehrfamilienwohnhaus

### Befreiung (§ 31 BauGB)/Abweichung (§ 73 BauO NRW)

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich erteile Ihnen folgende Befreiung(en) bzw. lasse folgende Abweichung(en) zu:

Abweichung von der Vorschrift des § 34 Abs. 1 BauO NRW, wonach Decken in Gebäuden nicht geringer Höhe in der Feuerwiderstandsklasse F 90 auszuführen sind.  
Abweichend hiervon soll die Decke zwischen dem Dachgeschoß und dem Spitzboden in der Feuerwiderstandsklasse F 60-B ausgeführt werden.

Dieser Bescheid ist gebührenpflichtig. Bitte begleichen Sie den beigefügten Gebührenbescheid.

### Ihre Rechte:

Gegen meine Entscheidung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides beim Verwaltungsgericht (Postanschrift: Postfach 8048, 48043 Münster, Hausanschrift: Piusallee 38, 48147 Münster), schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage erheben.

Die Klage können Sie auch elektronisch und mit qualifizierter elektronischer Signatur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) beim Verwaltungsgericht Münster einreichen. Die Anforderungen an den elektronischen Rechtsverkehr sind in der Verordnung über den elektronischen Schriftverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 01.12.2010 in der aktuellen Fassung geregelt.

**Konten der Stadtkasse**  
Sparkasse Münsterland Ost  
Vereinigte Volksbank Münster eG  
Deutsche Bank Münster  
(und andere)


IBAN DE10 4005 0150 0000 0007 52  
IBAN DE21 4016 0050 0004 2008 00  
IBAN DE25 4007 0080 0047 0005 00

BIC WELADED1MST  
BIC GENODEM1MSC  
BIC DEUTDE33400

**Zentrale Verbindungen**  
Hauptvermittlung (0251) 492-0  
Telefax (0251) 492-7700  
Stadtverwaltung@stadt-muenster.de  
[www.muenster.de/stadt](http://www.muenster.de/stadt)

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Hemker-Youcef

**Erklärung der Gesetzesabkürzungen:**

BauO NRW

Bauordnung für das Land NRW vom 01.03.2000, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 256, zuletzt geändert am 27.05.2014 (GV NRW S. 294)

BauGB

Baugesetzbuch, Neufassung vom 23.09.2004, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I (BGBl. S. 2414, zuletzt geändert am 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748)

Postanschrift: Stadt Münster • 48127 Münster

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
vertr. d. Herrn Andre Bruckmann  
Uhlandweg 3  
48268 Greven

Auskunft erteilt:  
Frau Hemker-Youcef  
Zimmer: 9  
Telefon: 0251/492 - 6323  
Telefax: 0251/492 - 7756  
E-Mail:  
Hemker-Youcef@stadt-  
muenster.de  
Sprechzeiten:  
Mo, Mi, Fr: 08.00 – 12.00  
Do: 15.00 – 18.00

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Mein Zeichen:  
63/Hemker - 01876/2014

Münster, 21.05.2015

Grundstück: Ostmarkstr. 69,  
Gemarkung: Münster, Flur: 117, Flurstück: 253  
Änderung Mehrfamilienwohnhaus

### Gebührenbescheid

<b>Rechnungs-Nr.: 613012983221</b> (bei Zahlungen bitte stets angeben!)	<b>Zu zahlender Betrag:</b> (lt. nachfolgender Berechnung)	<b>564,00 €</b>
--	---	-----------------

Für die vorgenommene Amtshandlung setze ich nach dem Gebührengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung für das Land Nordrhein-Westfalen folgende Gebühren fest:

#### Baugenehmigung nach § 68 BauO NRW

Tarifstelle	Betrag
<b>TF 2.4.2.1 Änderung von Gebäuden nach § 68 BauO NRW</b> Gebühr für die Änderung von Gebäuden im Sinne von § 68 Abs. 1 Satz 1 BauO NRW  6 v. T. der Herstellungssumme, mindestens 50 EUR	360,00 €
<b>TF 2.4.2.5c Prüfung des baulichen Brandschutzes (bei Änderung)</b> Gebühr für die auf Antrag vorgenommene Prüfung des baulichen Brandschutzes  15 v. H. der Genehmigungsgebühr, mindestens 10 Euro	54,00 €

#### Konten der Stadtkasse

Sparkasse Münsterland Ost  
Vereinigte Volksbank Münster eG  
Deutsche Bank Münster  
(und andere)

IBAN DE10 4005 0150 0000 0007 52  
IBAN DE21 4016 0050 0004 2008 00  
IBAN DE25 4007 0080 0047 0005 00

BIC WELADED1MST  
BIC GENODEM1MSC  
BIC DEUTDE3B400

#### Zentrale Verbindungen

Hauptvermittlung (0251) 492-0  
Telefax (0251) 492-7700  
Stadtverwaltung@stadt-muenster.de  
[www.muenster.de/stadt](http://www.muenster.de/stadt)

<b>TF 2.4.3b Nutzungsänderung mit genehmigungsbedürftigen baulichen Maßnahmen</b> Genehmigungsgebühr für Nutzungsänderungen mit genehmigungsbedürftigen baulichen Maßnahmen neben der Genehmigungsgebühr  Rahmengebühr mindestens 50 EUR höchstens 2500 EUR	50,00 €
<b>TF 2.5.3.1 Abweichungen, Ausnahmen und Befreiungen</b> Gebühr für die Erteilung einer Befreiung nach § 31 Abs. 2 oder § 34 Abs. 2 BauGB, Abweichungen nach § 73 BauO NRW sowie Ausnahmen und Befreiungen nach § 74a BauO NRW je Befreiungs-, Ausnahme-, Abweichungstatbestand  Rahmengebühr mindestens 50 EUR höchstens 500 EUR	100,00 €

**Summe:**

**564,00 €**

Diese Gebühr ist **innerhalb von 14 Tagen** nach Erhalt dieses Bescheides an die Stadtkasse Münster unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der auf Seite 1 (unten) genannten Konten zu überweisen.

Wird die festgesetzte Gebühr nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt dieses Bescheides entrichtet, so wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis gemäß § 18 GebG NRW ein Säumniszuschlag von eins vom Hundert des auf volle fünfzig Euro abgerundeten rückständigen Betrages erhoben.

**Begründung:**

In diesem Bescheid sind Gebühren nach Tarifstellen der AVerwGebO NRW festgesetzt, die sogenannte Rahmengebühren sind (erkennbar an Formulierungen wie Rahmengebühr von...bis, bis zu ...v. H. ....). Die Festsetzung derartiger Gebühren erfordert eine Einzelfallentscheidung. Um die Gleichbehandlung einer Vielzahl gleich gelagerter Fälle zu gewährleisten, setzt das Bauordnungsamt der Stadt Münster derartige Gebühren auf Grundlage der Dienstlichen Richtlinie zur Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung vom 23.11.2001 fest. Diese Richtlinie berücksichtigt zum Einen den Verwaltungsaufwand, der mit der vorgenommenen Amtshandlung verbunden ist und zum Anderen den wirtschaftlichen Wert der baulichen Anlage. Diese Richtlinie habe ich auch in Ihrem Fall angewandt.

**Ihre Rechte:**

Gegen meine Entscheidung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides beim Verwaltungsgericht (Postanschrift: Postfach 8048, 48043 Münster, Hausanschrift: Piusallee 38, 48147 Münster), schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage erheben.

Die Klage können Sie auch elektronisch und mit qualifizierter elektronischer Signatur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) beim Verwaltungsgericht Münster einreichen. Die Anforderungen an den elektronischen Rechtsverkehr sind in der Verordnung über den elektronischen Schriftverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 01.12.2010 in der aktuellen Fassung geregelt.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Die Erhebung der Klage hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO keine aufschiebende Wirkung, so dass die Verwaltungsgebühr fristgerecht zu zahlen ist, unabhängig davon, ob Klage in der Hauptsache oder gegen meine Gebührenfestsetzung erhoben wird.

**Erklärung der Gesetzesabkürzungen:**

**GebG NRW**

Gebührengesetz für das Land NRW vom 23.08.1999, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 524, zuletzt geändert am 12.05.2009 (GV. NRW. S. 296)

**AVerwGebO NRW**

Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung für das Land NRW vom 03.07.2001, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 262, zuletzt geändert am 10.02.2015 (GV. NRW. S. 216)

**VwGO**

Verwaltungsgerichtsordnung, Neufassung vom 19.03.1991, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I S. 686, zuletzt geändert am 21.08.2009 (BGBl. I S. 2870)

Die Festlegung der Rohbauwerte und des Stundensatzes gemäß Tarifstellen 2.1.2 und 2.1.4 des Allgemeinen Gebührentarifs der AVerwGebO NRW sind im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen vom 23.07.2012 auf Seite 616 (Rohbauwerte) bzw. vom 10.12.2014 auf Seite 709 (Stundensatz) veröffentlicht.

**Entwurfsverfasser(in)**

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort

Dipl.-Ing. Barbara Delbeck  
Dillenbaum 28, 48308 Senden

Aktenzeichen

01876/2014

**An die Bauaufsicht**Stadt Münster  
Der Oberbürgermeister  
Bauordnungsamt, Stadthaus 3  
48127 Münster**Betrifft:**

Baubeginnanzeige (gem. § 68 Abs. 2 in Verbindung mit § 75 Abs. 7 BauO NRW)

**Bauherrin / Bauherr:**

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl):

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
Uhlandweg 3  
48268 Greven, 0163/3966005**Bevollmächtigte / Bevollmächtigter:**

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl):

**Baugrundstück:**

Ort, Straße, Hausnummer

Münster, Ostmarkstrasse 69

Gemarkung(en)

Münster

Flur(e)

117

Flurstück(e)

253, 1056, 341

**Bezeichnung des Vorhabens**Sanierung und Ausbau Dachgeschoss,  
MFH Ostmarkstrasse 69, Münster

Hiermit zeige ich an, dass mit den Bauarbeiten für vorgenanntes Vorhaben voraussichtlich

am 22.08.2016 begonnen wird.Die Baugenehmigung wurde am 22.05.2015 unter oben genannten Aktenzeichen erteilt.

Die Grundrissfläche und die Höhenlage der baulichen Anlage ist abgesteckt.

**Bauleiterin / Bauleiter für das Bauvorhaben ist:**

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl):

Dipl.-Ing. AKNW Barbara Delbeck  
Dillenbaum 28, 48308 Senden  
02598/918901**Fachbauleiterin / Fachbauleiter für das Bauvorhaben ist:**

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl):

Die stichprobenhaften Kontrollen während der Bauausführung werden durchgeführt von:

 den staatlich anerkannten Sachverständigen**für den Schall- und Wärmeschutz von:** (Nicht erforderlich bei Wohngebäuden mit bis zu 2 Wohnungen)

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl):

Eberhard Schneider, Büngers Kamp 1, 48341 Altenberge

**für die Standsicherheit von:** (Nicht erforderlich bei Wohngebäuden mit bis zu 2 Wohnungen)

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl):

Dipl.-Ing. W. Henneker und J.Hoffschlag, Meiskamp 6, 46342 Velen

**für den Brandschutz von:** (Nur bei Wohngebäuden mittlerer Höhe)

Name, Straße, Nr., PLZ, Ort, Telefon (mit Vorwahl):

 der Bauaufsichtsbehörde (nur möglich, wenn die Bauaufsichtsbehörde die Nachweise geprüft hat)

Mit freundlichen Grüßen:

Datum: 14.08.2016

Bauherrin / Bauherr

Bauleiterin / Bauleiter

Bevollmächtigte / Bevollmächtigter

**PRÜFNUMMER:** 151620 01PS


4. **Ausfertigung**

**PRÜFBERICHT NR.:** 1

**Auftraggeber:** Bruckmann und Fiedler Rügen GbR, Uhlandweg 3, 48268 Greven  
**Bauherr:** Bruckmann und Fiedler Rügen GbR, Uhlandweg 3, 48268 Greven  
**Bauvorhaben:** Umbau und Sanierung eines Mehrfamilienhauses  
**Standort:** Münster, Ostmarkstraße 69  
**Entwurf:** Architektin Dipl. – Ing. Barbara Delbeck, Dillenbaum 28, 48308 Senden  
**Tragwerksplanung:** Dipl. – Ing. Roland Stuhr, Vogtstraße 28, 48712 Gescher  
**Unterlagen:** - Statische Berechnung vom 09. Nov. 2015, Seiten 1 bis 70  
- Brandschutznachweis vom 09. Nov. 2015, Seiten 1 bis 5  
- 1 Ausführungsplan Nr. 1  
**Baustoffe:** Beton : C 25/30  
Betonstahl : BSt 500 S und BSt 500 M  
Bauholz : Nadelholz C24, GL28c  
Mauerwerk : KS 12 / IIa  
**Verkehrslasten:** Schneelast :  $s = 0,65 \text{ kN/m}^2$   
Decken :  $p = 2,00 \text{ kN/m}^2$   
**Baugrund** nicht Gegenstand dieser Berechnung

**Prüfbemerkungen:** Die statische Berechnung umfasst die erforderlichen Nachweise und ist in Ordnung. Der Ausführungsplan stimmt mit der statischen Berechnung überein. Bei Beachtung der Prüfeintragungen bestehen gegen die Ausführung gemäß den geprüften Unterlagen im Hinblick auf die Standsicherheit keine Bedenken. Während der Umbauarbeiten ist darauf zu achten, dass die Standsicherheit des Gebäudes bei jedem Bauzustand gewährleistet ist. Abstützungen sind direkt in den Baugrund zu leiten. Die statische Berechnung stimmt mit den von mir gekennzeichneten Bauantragsplänen vom 24. April 2015 überein. Die Nachweise des konstruktiven Brandschutzes wurden ebenfalls geprüft und sind richtig. Die Prüfung ist abgeschlossen.

**Gemäß BauO NRW weise ich darauf hin, dass ich zu stichprobenartigen Kontrollen der Konstruktionen bzw. der Bewehrung zu verständigen bin. Diese Kontrollen sind Voraussetzung zur Ausstellung der entsprechenden Bescheinigung.**



**Verteiler:**  
2 x Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
1 x Bruckmann und Fiedler Rügen GbR (Prüfbericht)  
1 x Architektin Dipl. – Ing. Barbara Delbeck (Prüfbericht)  
1 x Dipl. – Ing. Roland Stuhr (Prüfbericht)  
1 x z.d.A.

Schallschutz?

Postanschrift: Stadt Münster • 48127 Münster

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
vertr. d. Herrn Andre Bruckmann  
Uhlandweg 3  
48268 Greven

Auskunft erteilt:  
Herr Krumme  
Zimmer: 29  
Telefon: 0251/492 - 6332  
Telefax: 0251/492 - 7756  
E-Mail:  
Krumme@stadt-muenster.de  
Sprechzeiten:  
Mo, Mi: 08.00 – 12.00  
Do: 15.00 – 18.00

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Mein Zeichen (Bitte angeben):  
63 - 01876/2014

Münster, 01.12.2016



Grundstück: Ostmarkstr. 69,  
Gemarkung: Münster, Flur: 117, Flurstück: 253  
Änderung Mehrfamilienwohnhaus

**Bescheinigung zur Fertigstellung des Rohbaues (§ 82 BauO NRW) im vereinfachten Genehmigungsverfahren (§ 68 BauO NRW)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

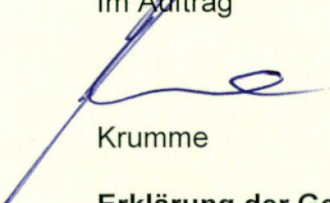
am 28.11.2016 habe ich den Rohbau des oben genannten Bauvorhabens besichtigt. Den Umfang der Besichtigung habe ich auf die in § 68 Abs. 1 Satz 4 BauO NRW genannten Punkte beschränkt.

Sie können die Bauarbeiten fortsetzen.

Bitte teilen Sie mir die abschließende Fertigstellung spätestens eine Woche vorher mit.

Die Besichtigung ist gebührenpflichtig. Bitte begleichen Sie den beigefügten Gebührenbescheid.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Krumme

**Erklärung der Gesetzesabkürzung:**

BauO NRW

**Konten der Stadtkasse**  
Sparkasse Münsterland Ost  
Vereinigte Volksbank Münster eG  
Deutsche Bank Münster  
(und andere)

IBAN DE10 4005 0150 0000 0007 52  
IBAN DE21 4016 0050 0004 2008 00  
IBAN DE25 4007 0080 0047 0005 00

BIC WELADED1MST  
BIC GENODEM1MSC  
BIC DEUTDE33400

**Zentrale Verbindungen**  
Hauptvermittlung (0251) 492-0  
Telefax (0251) 492-7700  
[Stadtverwaltung@stadt-muenster.de](mailto:Stadtverwaltung@stadt-muenster.de)  
[www.muenster.de/stadt](http://www.muenster.de/stadt)

Bauordnung für das Land NRW vom 01.03.2000, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 256, zuletzt geändert am 27.05.2014 (GV NRW S. 294)

Postanschrift: Stadt Münster • 48127 Münster

Stadthaus 3, Albersloher Weg 33

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
vertr. d. Herrn Andre Bruckmann  
Uhlandweg 3  
48268 Greven

Auskunft erteilt:  
Herr Krumme  
Zimmer: 29  
Telefon: 0251/492 - 6332  
Telefax: 0251/492 - 7756  
E-Mail:  
Krumme@stadt-muenster.de  
Sprechzeiten:  
Mo, Mi: 08.00 – 12.00  
Do: 15.00 – 18.00

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Mein Zeichen:  
63 - 01876/2014

Münster, 30.11.2016

Grundstück: Ostmarkstr. 69,  
Gemarkung: Münster, Flur: 117, Flurstück: 253  
Änderung Mehrfamilienwohnhaus

### Gebührenbescheid

<b>Rechnungs-Nr.: 613013061595</b> (bei Zahlungen bitte stets angeben!)	<b>Zu zahlender Betrag:</b> (lt. nachfolgender Berechnung)	<b>50,00 €</b>
--	---	----------------

Für die vorgenommene Amtshandlung setze ich nach dem Gebührengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit der Allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung für das Land Nordrhein-Westfalen folgende Gebühren fest:

#### Bauüberwachung/Bauzustandsbesichtigungen

Tarifstelle	Betrag
<b>TF 2.4.10.3a R Rohbaubesichtigung im Verfahren nach § 68 BauO NRW</b> Gebühr für die Bauzustandsbesichtigung nach Fertigstellung des Rohbaus von Vorhaben nach § 68 Abs. 1 Satz 1 BauO NRW (auch der nach anderen Rechtsvorschriften genehmigten, wenn diese die Baugenehmigung einschließt)  Gebühr bis zu 15 v. H. der Genehmigungsgebühr jedoch mindestens 50 EUR	50,00 €

**Summe:**

**50,00 €**

**Konten der Stadtkasse**  
Sparkasse Münsterland Ost  
Vereinigte Volksbank Münster eG  
Deutsche Bank Münster  
(und andere)

IBAN DE10 4005 0150 0000 0007 52  
IBAN DE21 4016 0050 0004 2008 00  
IBAN DE25 4007 0080 0047 0005 00

BIC WELADED1MST  
BIC GENODEM1MSC  
BIC DEUTDE33400

**Zentrale Verbindungen**  
Hauptvermittlung (0251) 492-0  
Telefax (0251) 492-7700  
[Stadtverwaltung@stadt-muenster.de](mailto:Stadtverwaltung@stadt-muenster.de)  
[www.muenster.de/stadt](http://www.muenster.de/stadt)

Diese Gebühr ist **innerhalb von 14 Tagen** nach Erhalt dieses Bescheides an die Stadtkasse Münster unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der auf Seite 1 (unten) genannten Konten zu überweisen.

Wird die festgesetzte Gebühr nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt dieses Bescheides entrichtet, so wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis gemäß § 18 GebG NRW ein Säumniszuschlag von eins vom Hundert des auf volle fünfzig Euro abgerundeten rückständigen Betrages erhoben.

#### **Ihre Rechte:**

Gegen meine Entscheidung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides beim Verwaltungsgericht (Postanschrift: Postfach 8048, 48043 Münster, Hausanschrift: Piusallee 38, 48147 Münster), schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage erheben.

Die Klage können Sie auch elektronisch und mit qualifizierter elektronischer Signatur über das Elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach (EGVP) beim Verwaltungsgericht Münster einreichen. Die Anforderungen an den elektronischen Rechtsverkehr sind in der Verordnung über den elektronischen Schriftverkehr bei den Verwaltungsgerichten und den Finanzgerichten im Lande Nordrhein-Westfalen vom 01.12.2010 in der aktuellen Fassung geregelt.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Die Erhebung der Klage hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO keine aufschiebende Wirkung, so dass die Verwaltungsgebühr fristgerecht zu zahlen ist, unabhängig davon, ob Klage in der Hauptsache oder gegen meine Gebührenfestsetzung erhoben wird.

#### **Erklärung der Gesetzesabkürzungen:**

##### **GebG NRW**

Gebührengesetz für das Land NRW vom 23.08.1999, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 524, zuletzt geändert am 12.05.2009 (GV. NRW. S. 296)

##### **AVerwGebO NRW**

Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung für das Land NRW vom 03.07.2001, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 262, zuletzt geändert am 05.07.2016 (GV. NRW.2016 S. 540)

##### **VwGO**

Verwaltungsgerichtsordnung, Neufassung vom 19.03.1991, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I S. 686, zuletzt geändert am 21.08.2009 (BGBl. I S. 2870)

Die Festlegung der Rohbauwerte und des Stundensatzes gemäß Tarifstellen 2.1.2 und 2.1.4 des Allgemeinen Gebührentarifs der AVerwGebO NRW sind im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen vom 23.07.2012 auf Seite 616 (Rohbauwerte) bzw. vom 10.12.2014 auf Seite 709 (Stundensatz) veröffentlicht.

# Schreibauftrag Baukontrolle

Vorgangsnummer:	1876/2014	zu berücksichtigende Nachträge:	
Baugrundstück:	Ostmarkstr. 69		

<b>NEUE ANSCHRIFT:</b>	
------------------------	--

Sachbearbeiter/in: <b>Krumme</b> Name	Unterschrift: <b>Krumme</b> Name
--	-------------------------------------

## Bauüberwachung / Bauzustandsbesichtigung

- |  |   |
|--|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Bauzustandsbesichtigung Rohbau | <input type="checkbox"/> Bauzustandsbesichtigung Fertigstellung |
| <input type="checkbox"/> Erinnerung Mängelschein Rohbau            | <input type="checkbox"/> Erinnerung Mängelschein Fertigstellung |
| <input type="checkbox"/> Zwangsgeldandrohung Rohbau                | <input type="checkbox"/> Zwangsgeldandrohung Fertigstellung     |
| <input type="checkbox"/> Zwangsgeldfestsetzung Rohbau              | <input type="checkbox"/> Zwangsgeldfestsetzung Fertigstellung   |

Bauzustandsbesichtigung durchgeführt am:

## Gebührenberechnung

- gebührenfrei  
 Gebührenbescheid  
 Gebührenbescheid mit Rahmengebühr

### 1. Bauzustandsbesichtigung

Tarifstellen:

<input checked="" type="checkbox"/> 2.4.10.3a (Rohbau)	Genehmigungsgebühr:	360,-- Euro
<input type="checkbox"/> 2.4.10.3c (Rohbau)		
<input type="checkbox"/> 2.4.10.3a (Fertigstellung)	davon 8 % =	50,-- Euro
<input type="checkbox"/> 2.4.10.3c (Fertigstellung)		

<input type="checkbox"/> 2.4.10.3b (Brandschutz / Rohb.)	Genehmigungsgebühr für Prüfung Brandschutz: --- Euro
<input type="checkbox"/> 2.4.10.3b (Brandschutz / Fert.)	davon % = Euro

- 2.4.10.6 (Nachbesichtigung) x Std.  
 2.2.3 (1) Pauschalgebühr  
 2.4.10.7 (Bauüberwachung Statik) x Std.  
 2.4.10.8 (Überprüfung von Auflagen bei Nutzungsänderungen) x Std.

ohne bauliche Maßnahmen)

## 2. Bauüberwachung

<input type="checkbox"/> 2.4.10.1a	Anzahl der Termine: Genehmigungsgebühr: davon % =	Euro Euro
------------------------------------	---	--------------

<input type="checkbox"/> 2.4.10.1b (Überwachung Brandschutz)	Anzahl der Termine: Genehmigungsgebühr (Brandschutz): davon % =	Euro Euro
--	---	--------------

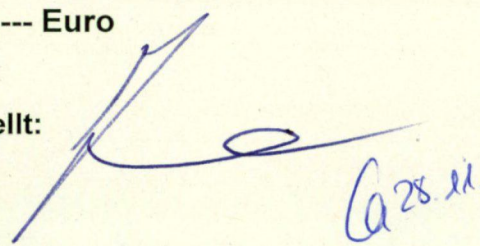
## 3. Freistellung nach § 67 BauO NRW

<input type="checkbox"/> 2.4.9.1	Mitteilung nach § 67 (Festbetrag):	50,00 Euro
----------------------------------	------------------------------------	------------

**Gesamtbetrag: 50,--- Euro**

Schreibauftrag erstellt:

**DV-Team**



28.11.

Schreibauftrag ausgeführt:  h 30.11.
Namenszeichen / Datum (Datenbearbeiter/in)

DER  
OBERBÜRGERMEISTER

STADT  MÜNSTER

BAUORDNUNGSAMT

Stadthaus 3, Albersloher Weg 33

Postanschrift: Stadt Münster • 48127 Münster

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
vertr. d. Herrn Andre Bruckmann  
Anna-Schwepe-Weg 3a  
48157 Münster

Auskunft erteilt:  
Herr Krumme  
Zimmer: 29  
Telefon: 0251/492 - 6332  
Telefax: 0251/492 - 7756  
E-Mail:  
Krumme@stadt-muenster.de  
Sprechzeiten:  
Mo, Mi: 08.00 – 12.00  
Do: 15.00 – 18.00

Grundstück: Ostmarkstr. 69,

Datum und Zeichen Ihres Schreibens:

Mein Zeichen (Bitte angeben):  
63 - 01876/2014

Münster, 01.12.2016

Gemarkung: Münster, Flur: 117, Flurstück: 253  
Änderung Mehrfamilienwohnhaus

### **Bescheinigung zur Fertigstellung des Rohbaues (§ 82 BauO NRW) im vereinfachten Genehmigungsverfahren (§ 68 BauO NRW)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

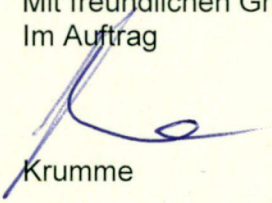
am 28.11.2016 habe ich den Rohbau des oben genannten Bauvorhabens besichtigt. Den Umfang der Besichtigung habe ich auf die in § 68 Abs. 1 Satz 4 BauO NRW genannten Punkte beschränkt.

Sie können die Bauarbeiten fortsetzen.

Bitte teilen Sie mir die abschließende Fertigstellung spätestens eine Woche vorher mit.

Die Besichtigung ist gebührenpflichtig. Bitte begleichen Sie den beigefügten Gebührenbescheid.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

  
Krumme

### **Erklärung der Gesetzesabkürzung:**

BauO NRW  
Bauordnung für das Land NRW vom 01.03.2000, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungs-

**Konten der Stadtkasse**  
Sparkasse Münsterland Ost  
Vereinigte Volksbank Münster eG  
Deutsche Bank Münster  
(und andere)

IBAN DE10 4005 0150 0000 0007 52  
IBAN DE21 4016 0050 0004 2008 00  
IBAN DE25 4007 0080 0047 0005 00

BIC WELADED1MST  
BIC GENODEM1MSC  
BIC DEUTDE33400

**Zentrale Verbindungen**  
Hauptvermittlung (0251) 492-0  
Telefax (0251) 492-7700  
[Stadtverwaltung@stadt-muenster.de](mailto:Stadtverwaltung@stadt-muenster.de)  
[www.muenster.de/stadt](http://www.muenster.de/stadt)

Gläubiger-Identifikationsnummer

DE 93 100 000 000 20799



Bauherr / Bauherrin (Name, Vorname, Anschrift)

**Bruckmann und Fiedler Rügen GbR, Bövemannstr.4D, 48268 Greven**

Stadt Münster  
Der Oberbürgermeister  
Bauordnungsamt, Stadthaus 3  
  
48127 Münster

1

**Ausfertigung für das Bauordnungsamt  
(Du. an Amt 66)**

Anzeige zur abschließenden Fertigstellung

Bauschein-Nr.	Baugrundstück
0 1 8 7 6 / 1 4	

Art des Bauvorhabens

**Nutzungsänderung gewerbliches Bauvorhaben zu Wohnhaus, Ostmarkstrasse 69, Münster**

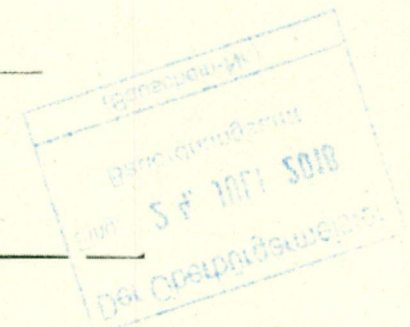
Das Bauvorhaben ist fertig gestellt am:

01.08.2018

**Dipl.-Ing. Barbara Dalbeck AKNW**

Dillenbaum 28  
48308 Senden  
Tel: 0 25 26 91 89 01, Fax 91 89 02

63 1 582 / 12 12 Bauherr / Bauherrin (Unterschrift, Datum)



Der Oberbürgermeister  
Eing. 24. JULI 2018  
Bauordnungsamt  
(Bauschein-Nr.) *Juchacz*

Bauherr / Bauherrin (Name, Vorname, Anschrift)

**Bruckmann und Fiedler Rügen GbR, Bövemannstr.4D, 48268 Greven**

Stadt Münster  
Der Oberbürgermeister  
Bauordnungsamt, Stadthaus 3  
  
48127 Münster

1

**Ausfertigung für das Bauordnungsamt  
(Du. an Amt 66)**

**Anzeige zur abschließenden Fertigstellung**

Bauschein-Nr.	Baugrundstück
0 0 5 0 9 / 1 6	
Art des Bauvorhabens	
<b>Nutzungsänderung gewerbliches Bauvorhaben zu Wohnhaus, Ostmarkstrasse 69, Münster</b>	

Das Bauvorhaben ist fertig gestellt am:

**01.08.2018**

**Dipl.-Ing. Barbara Dellbeck AKNW**

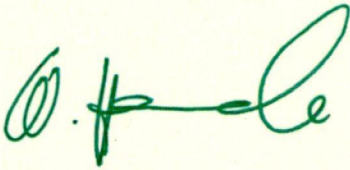

*B. Dellbeck*  
Dillenbaum 28  
48308 Senden  
Tel. 0 25 08 / 91 89 81, Fax 91 89 02

63.1.582-12.12 Bauherr / Bauherrin (Unterschrift, Datum)

Vor- und Nach- **Dipl. – Ing.**  
name der/des saSV **Werner Henneker**  
Anschrift **Meiskamp 6, 46342 Velen**

**Bescheinigung nach § 12 Abs. 2 SV-VO über die stichprobenhaften Kontrollen der Standsicherheit während der Bauausführung**

- nach § 67 Abs. 5 BauO NRW: Vorhaben in der Genehmigungsfreistellung Ausstellung bei **Fertigstellung** des Bauvorhabens und Verbleib bei der Bauherrin/beim Bauherrn oder
- nach §§ 81 Abs. 1 i.V.m. 82 Abs. 4 BauO NRW: Vorhaben nach §§ 63 oder 68 BauO NRW Ausstellung bei **Fertigstellung** des Bauvorhabens und Weitergabe an die Bauaufsichtsbehörde

<b>I. Angaben zum Bauvorhaben</b>	
1. Genaue Bezeichnung:	Umbau und Sanierung eines Mehrfamilienhauses 151620 01PS
2. Bauort:	Münster, Ostmarkstraße 69 (Anschrift)
3. Bauherrin oder Bauherr:	Bruckmann und Fiedler Rügen GbR Uhlandweg 3 48308 Senden (Name, Vorname) (Anschrift)
4. Entwurfsverfasserin oder Entwurfsverfasser:	Architektin Dipl. – Ing. Barbara Delbeck Dillenbaum 28 48308 Senden (Name, Vorname) (Anschrift)
<b>II. Ergebnis der Prüfung</b>	
Die Errichtung oder Änderung der baulichen Anlage wurde durch stichprobenhafte Kontrollen <u>hinsichtlich</u> der Standsicherheit und des statisch-konstruktiven Brandschutzes während der Bauausführung überwacht. Es wird bescheinigt, dass die geprüften Anforderungen erfüllt sind.	
<b>III. Unterschrift</b>	
Velen, den 16. Sept. 2016 (Ort, Datum)	  (Rundstempel und Unterschrift der des staatlich anerkannten Sachverständigen)

(\* ) Zutreffendes bitte ankreuzen

**Zur Bescheinigung gehören:**

Berichte über die stichprobenhaften Kontrollen Nr.: 1

Ingenieurbüro für Baustatik und Bauphysik  
(Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz, kW-Effizienzhausplaner)

Dipl.-Ing. Roland Stuhr  
Vogtstraße 28  
48712 Gescher

Fon (02542) 91 67 73  
Mobil (0174) 327 60 88  
Mail (r-stuhr@gmx.de)

---

**Fotodokumentation:**



Ingenieurbüro für Baustatik und Bauphysik  
(Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz, kW-Effizienzhausplaner)

Dipl.-Ing. Roland Stuhr  
Vogtstraße 28  
48712 Gescher

Fon (02542) 91 67 73  
Mobil (0174) 327 60 88  
Mail (r-stuhr@gmx.de)

## Durchführung stichprobenhafter Kontrolle

<b><u>Aufsteller:</u></b>  Dipl.-Ing Roland Stuhr Ingenieur für Baustatik und Bauphysik  Vogtstraße 28 48712 Gescher  Fon: 02542-916773 Mobil: 0173-2338195	<b><u>Bauherr:</u></b>  Bruckmann & Fiedler Rügen GbR  Umlandstraße 3 48268 Greven
	<b><u>Bauvorhaben:</u></b>  Dachgeschossausbau in einem Mehrfamilienwohnhaus  Ostmarkstraße 69 48155 Münster

### 1. Prüfbericht am 17.11.2016

*Gegenstand der Prüfung Thema Wärmeschutz:*

Bauteil	Nicht vorgesehe n	Wie geplant	Abweiche n
Schrägdach		X	
Seitenwand Gaube		X	
Dach Gaube		X	
Fenster Gauben		X	

Bemerkung:

Der Einbau der erforderlichen Dämmstoffe gemäß Energieausweis sind fachgerecht eingebaut.

**Fachplaner/Aufsteller:**

**Bauleiter/In:**



Stuhr


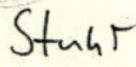
(Dipl.-Ing. Roland Stuhr)

(Zuständige Bauleitung)

Vor- und Nach- **Dipl.-Ing. Roland Stuhr**  
name der/des saSV  
Anschrift **Vogtstraße 28**  
**48712 Gescher**  
(im Büro)

**Bescheinigung nach § 23 Abs. 1 SV-VO über die energetischen Nachweise nach § 2 Abs. 1 EnEV-UVO**

- nach § 67 Abs. 4 BauO NRW: Ausstellung dieser Unterlage vor **Baubeginn** und Verbleib bei der Bauherrin/beim Bauherrn oder
- nach § 68 Abs. 2 BauO NRW: Ausstellung dieser Unterlage vor **Baubeginn** und Weitergabe an die Bauaufsichtsbehörde oder
- nach § 63 i.V.m. § 72 Abs. 6 BauO NRW: Ausstellung dieser Unterlage zur **Bauantragstellung** und Weitergabe an die Bauaufsichtsbehörde

<b>I. Angaben zum Bauvorhaben</b>		<b>Dachgeschossausbau in einem Mehrfamilienwohnhaus</b>	
1. Genaue Bezeichnung; Gebäude/-teil:		<b>Dachgeschoss</b>	
2. Bauort: <b>Ostmarkstraße 69, 48155 Münster, 48308 Senden</b>			
3. Bauherrin/Bauherr: <b>Bruckmann&amp;Fiedler Rügen GbR</b> (Name, Vorname) <b>Uhlandstraße 3</b> <b>48268 Greven</b> (Anschrift)	4. Entwurfsverfasser(in): <b>Dipl.-Ing Barbara Delbeck</b> (Name, Vorname) <b>Dilllenbaum 28</b> <b>48308 Senden</b> (Anschrift)	5. Fachplanerin/Fachplaner: <b>Dipl.-Ing. Roland Stuhr</b> (Name, Vorname) <b>Vogtstraße 28</b> <b>48712 Gescher</b> (Anschrift)	
<b>II. Ergebnis der Prüfung</b>			
<input checked="" type="checkbox"/> (*) Die von mir aufgestellten energetischen Nachweise entsprechen den geltenden Vorschriften. Die Anforderungen, die sich aus der EnEV ergeben, sind erfüllt.			
<input type="checkbox"/> (*) Die von der/dem Fachplanerin/Fachplaner (Nr. 5.) aufgestellten und von mir geprüften energetischen Nachweise entsprechen den geltenden Vorschriften. Die sich aus der EnEV ergebenden Anforderungen sind erfüllt.			
<b>III. Unterschrift</b>			
 			
Gescher, 24.09.2018		(Rundstempel und Unterschrift der/des staatlich anerkannten Sachverständigen)	

(\*) Zutreffendes bitte ankreuzen

**Zur Bescheinigung gehören:**


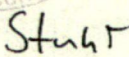
1. Prüfbericht(e) Nr. 1 (17.11.2016)
2. aufgestellte bzw. geprüfte energetische Nachweise zum Wärmeschutz

Vor- und Nachname der/des saSV **Dipl.-Ing. Roland Stuhr**  
 Anschrift **Vogtstraße 28**  
**48712 Gescher**  
 (im Büro) (im Falle der abhängigen Beschäftigung)

**Bescheinigung über stichprobenhafte Kontrollen der Ausführung energiesparender Maßnahmen auf der Baustelle (§ 2 Abs. 2 EnEV-UVO i.V.m. § 23 Abs. 2 SV-VO)**

(entspricht Anlage 1 zu § 2 Abs. 2 EnEV-UVO)

- nach § 67 Abs. 5 BauO NRW: Vorhaben in der Genehmigungsfreistellung Ausstellung bei **Fertigstellung** des Bauvorhabens und Verbleib bei der Bauherrin/beim Bauherrn oder
- nach §§ 81 Abs. 1 i.V.m. 82 Abs. 4 BauO NRW: Vorhaben nach §§ 63 oder 68 BauO NRW Ausstellung bei **Fertigstellung** des Bauvorhabens und Weitergabe an die Bauaufsichtsbehörde

<b>I. Angaben zum Bauvorhaben</b>		<b>Dachgeschossausbau in einem Mehrfamilienwohnhaus</b>	
1. Genaue Bezeichnung; Gebäude/-teil:		<b>Dachgeschoss</b>	
2. Bauort:		<b>Ostmarkstraße 69, 48155 Münster</b> <small>(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)</small>	
3. Bauherrin/Bauherr:	4. Entwurfsverfasser(in):	5. Fachplanerin/Fachplaner:	
<b>Bruckmann&amp;Fiedler Rügen GbR</b> <small>(Name, Vorname)</small>	<b>Dipl.-Ing. Barbara Dellbeck</b> <small>(Name, Vorname)</small>	<b>Dipl.-Ing Roland Stuhr</b> <small>(Name, Vorname)</small>	
<b>Uhlandstraße 3</b>	<b>Dillenbaum 28</b>	<b>Vogtstraße 28</b>	
<b>48268 Greven</b> <small>(Anschrift)</small>	<b>48308 Senden</b> <small>(Anschrift)</small>	<b>48712 Gescher</b> <small>(Anschrift)</small>	
<b>II. Ergebnis der Prüfung</b>			
Ich bescheinige nach der Kontrolle auf der Baustelle am <b>16.11.2016</b> , dass das vorgenannte Bauvorhaben nach §§ 3 oder 4 EnEV unter Einhaltung des klimabedingten Wärme- und Feuchteschutzes entsprechend der Nachweise vom <b>06.01.2016</b> errichtet wurde.			
<b>III. Unterschrift</b>			
 			
Gescher, 24.09.2018		(Rundstempel und Unterschrift der/des staatlich anerkannten Sachverständigen)	

(\* ) alle Termine der stichprobenhaften Kontrollen eintragen

**Zur Bescheinigung gehören:**

Berichte über stichprobenhafte/n Kontrolle/n Nr.: 1

Stadt Münster • 48127 Münster (1001)

Bruckmann und Fiedler Rügen GbR  
 vertr. d. Herrn Andre Bruckmann  
 Uhlandweg 3  
 48268 Greven

Stadthaus 3, Albersloher Weg 33

Öffnungszeiten:

Mo, Mi: 08.00 – 12.00

Do: 15.00 – 18.00

**Ihr/e Ansprechpartner/-in:**

Herr Krumme

Zimmer: 29

Telefon: 0251/492 - 6332

Telefax: 0251/492 - 7756

E-Mail:

Krumme@stadt-muenster.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens    Mein Zeichen (Bitte angeben):    Münster, 25.09.2018  
 63 - 01876/2014

Grundstück: Ostmarkstr. 69,  
 Gemarkung: Münster, Flur: 117, Flurstück: 253  
 Änderung Mehrfamilienwohnhaus

### **Bescheinigung zur abschließenden Fertigstellung (§ 82 BauO NRW) im vereinfachten Genehmigungsverfahren (§ 68 BauO NRW)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 20.09.2018 habe ich das oben genannte Bauvorhaben abschließend besichtigt. Dabei habe ich die Besichtigung auf die in § 68 Abs. 1 Satz 4 BauO NRW genannten Punkte beschränkt. Sie können das Bauvorhaben benutzen bzw. betreiben.

Die Besichtigung ist gebührenpflichtig. Bitte begleichen Sie den beigefügten Gebührenbescheid.

Mit freundlichen Grüßen  
 Im Auftrag

Krumme

#### **Erklärung der Gesetzesabkürzung:**

BauO NRW

Bauordnung für das Land NRW vom 01.03.2000, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 256, zuletzt geändert am 27.05.2014 (GV NRW S. 294)

#### **Konten der Stadtkasse**

Sparkasse Münsterland Ost

IBAN:

DE10 4005 0150 0000 0007 52

BIC: WELADED1MST

Gläubiger-ID: DE 93 100 000 000 20799

Vereinigte Volksbank Münster

IBAN:

DE21 4016 0050 0004 2008 00

BIC: GENODEM1MSC

Deutsche Bank Münster

IBAN:

DE25 4007 0080 0047 0005 00

BIC: DEUTDE33033

#### **Stadt Münster**

Telefon: 02 51 / 4 92-0

Fax: 02 51 / 4 92-77 00

stadtverwaltung@

stadt-muenster.de

www.stadt-muenster.de

# Schreibauftrag Baukontrolle

		zu berücksichtigende Nachträge:	
Vorgangsnummer:	01876/2014		
Baugrundstück:	Ostmarkstr. 69		

<b>NEUE ANSCHRIFT:</b>	
------------------------	--

Sachbearbeiter/in: <b>Krumme</b> Name	Unterschrift: <b>Krumme</b> Name
--	-------------------------------------

## Bauüberwachung / Bauzustandsbesichtigung

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bauzustandsbesichtigung Rohbau | <input checked="" type="checkbox"/> Bauzustandsbesichtigung Fertigstellung |
| <input type="checkbox"/> Erinnerung Mängelschein Rohbau | <input type="checkbox"/> Erinnerung Mängelschein Fertigstellung            |
| <input type="checkbox"/> Zwangsgeldandrohung Rohbau     | <input type="checkbox"/> Zwangsgeldandrohung Fertigstellung                |
| <input type="checkbox"/> Zwangsgeldfestsetzung Rohbau   | <input type="checkbox"/> Zwangsgeldfestsetzung Fertigstellung              |

Bauzustandsbesichtigung durchgeführt am:

## Gebührenberechnung

- gebührenfrei  
 Gebührenbescheid  
 Gebührenbescheid mit Rahmengebühr

### 1. Bauzustandsbesichtigung

Tarifstellen:

<input type="checkbox"/> 2.4.10.3a (Rohbau)		
<input type="checkbox"/> 2.4.10.3c (Rohbau)	Genehmigungsgebühr:	360,- Euro
<input checked="" type="checkbox"/> 2.4.10.3a (Fertigstellung)		
<input type="checkbox"/> 2.4.10.3c (Fertigstellung)	davon 8 % =	50,- Euro

<input type="checkbox"/> 2.4.10.3b (Brandschutz / Rohb.)	Genehmigungsgebühr für Prüfung Brandschutz:	Euro
<input type="checkbox"/> 2.4.10.3b (Brandschutz / Fert.)	davon % =	, - Euro

2.4.10.6 (Nachbesichtigung) x Std.

2.2.3 (1) Pauschalgebühr

2.4.10.7 (Bauüberwachung Statik) x Std.

2.4.10.8 (Überprüfung von Auflagen bei Nutzungsänderungen) x Std.

ohne bauliche Maßnahmen)

## 2. Bauüberwachung

<input type="checkbox"/> 2.4.10.1a	Anzahl der Termine: Genehmigungsgebühr: davon % =	- Euro , - Euro
------------------------------------	---	--------------------

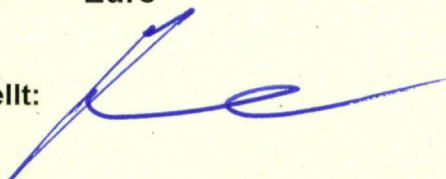
<input type="checkbox"/> 2.4.10.1b (Überwachung Brandschutz)	Anzahl der Termine: Genehmigungsgebühr (Brandschutz): davon % =	Euro Euro
--	---	--------------

## 3. Freistellung nach § 67 BauO NRW

<input type="checkbox"/> 2.4.9.1	Mitteilung nach § 67 (Festbetrag):	50,00 Euro
----------------------------------	------------------------------------	------------

**Gesamtbetrag: 50,-- Euro**

Schreibauftrag erstellt:



**DV-Team**

Schreibauftrag ausgeführt:

h 25.9.

Namenszeichen / Datum (Datenbearbeiter/in)



Diese Gebühr ist **innerhalb von 14 Tagen** nach Erhalt dieses Bescheides an die Stadtkasse Münster unter Angabe der Rechnungsnummer auf eines der auf Seite 1 (unten) genannten Konten zu überweisen.

Wird die festgesetzte Gebühr nicht innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt dieses Bescheides entrichtet, so wird für jeden angefangenen Monat der Säumnis gemäß § 18 GebG NRW ein Säumniszuschlag von eins vom Hundert des auf volle fünfzig Euro abgerundeten rückständigen Betrages erhoben.

#### **Ihre Rechte:**

Gegen meine Entscheidung können Sie innerhalb eines Monats nach Zustellung dieses Bescheides beim Verwaltungsgericht (Postanschrift: Postfach 8048, 48043 Münster, Hausanschrift: Piusallee 38, 48147 Münster), schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage erheben.

Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55a Absatz 4 VwGO eingereicht werden.

Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Die Erhebung der Klage hat gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 1 VwGO keine aufschiebende Wirkung, so dass die Verwaltungsgebühr fristgerecht zu zahlen ist, unabhängig davon, ob Klage in der Hauptsache oder gegen meine Gebührenfestsetzung erhoben wird.

#### **Erklärung der Gesetzesabkürzungen:**

##### **GebG NRW**

Gebührengesetz für das Land NRW vom 23.08.1999, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 524, zuletzt geändert am 08.12.2015 (GV. NRW. S. 836)

##### **AVerwGebO NRW**

Allgemeine Verwaltungsgebührenordnung für das Land NRW vom 03.07.2001, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt des Landes NRW, Seite 262, zuletzt geändert am 20.06.2018 (GV. NRW S. 300)

##### **VwGO**

Verwaltungsgerichtsordnung, Neufassung vom 19.03.1991, veröffentlicht im Bundesgesetzblatt I S. 686, zuletzt geändert am 08.10.2017 (BGBl. I S. 3546)

Die Festlegung der Rohbauwerte und des Stundensatzes gemäß Tarifstellen 2.1.2 und 2.1.4 des Allgemeinen Gebührentarifs der AVerwGebO NRW sind im Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen vom 25.10.2017 auf Seite 980 veröffentlicht.



Bauordnungsamt

Ansprechpartner : Herr Tröbst  
 Tel. : 0251/492 - 6310  
 Datum : 02.10.2018

**Mitteilung über bauliche Veränderungen**

Antrag vom: 29.12.2014      Genehmigt am: 22.05.2015  
 Grundstück:                      Ostmarkstr. 69  
 Gem. / Flur / Flurst.:            Münster - 0117 - 253  
 Antragsteller:                      Bruckmann und Fiedler Rügen GbR, vertr. d. Herrn Andre Bruckmann, Uhlandweg 3, 48268 Greven  
 Bauvorhaben:                      Änderung Mehrfamilienwohnhaus (Sanierung und Ausbau Spitzboden)  
 Aktenzeichen:                      01876/2014

	Geschosshöhe (m)	Wohnfläche (m <sup>2</sup> )	gewerbl. Nutzung (m <sup>2</sup> )
Kellergeschoss:	2,00		
Erdgeschoss:	2,82		
1. Obergeschoss:	2,75		
2. Obergeschoss:	2,75		
Dachgeschoss:	2,55		
Spitzboden:	2,30		
<b>Gesamt:</b>		<b>287</b>	

bebaute Fläche:	unverändert
umbauter Raum:	unverändert
Zahl der Wohnungen:	4
bezugsfertig (Jahr):	2018

Garagen:	
Fertigaragen:	
Carports:	
Stellplätze:	

Grundrissveränderung:	<input checked="" type="checkbox"/> JA / <input type="checkbox"/> NEIN
Fertighaustyp:	

Bad:	<input type="checkbox"/> JA / <input type="checkbox"/> NEIN
Heizung:	<input type="checkbox"/> JA / <input type="checkbox"/> NEIN

Herstellungskosten:	60.000 €
---------------------	----------

Im Auftrag

Verteiler: - Finanzamt I  
 - Amt 20.5

- Amt 62  
 - Akte: 01876/2014

Tröbst